

Nr.
136



HERTHA Kurier

Februar 2012

23. Jahrgang

Mit Berichten von Hallenturnieren, Jazz-Dance, F 404 usw.

Hertha Otze streicht die Umkleidekabinen in der Grundschule



Es gab
viel zu
tun ...



... ran
an die
Arbeit

Die Idee zum Streichen entstand in der gemütlichen Mittwochsrunde nach dem Training der ehemaligen Ü50 Fußballer. Wir sind die einzige Truppe im Verein, die sich keine Sommer u. Winterpause gönnt. Uns kann nur Blitz und Donner oder ein gesperrter Platz vom Training abhalten (mittwochs von 18.00-19.00 Uhr).

Bei uns gibt es auch keine Altersgrenze, und wir sind über jeden Fußballer, der dazu kommen möchte, hoch erfreut. Hier steht einfach der Spaß im Vordergrund.

Nach Rückfragen unseres 1. Vorsitzenden Torsten Koth bei unserer Schuldirektorin Frau Antje Kuchenbecker-Rose, ob wir diese Aktion überhaupt durchführen dürfen oder ob die Stadt Burgdorf das selber organisieren und streichen will, bekam der SV Hertha Otze den Zuschlag. Um genau den Farbton der verschiedenfarbigen

Wände wieder zu treffen, stand uns Malermeister Heuer beratend zur Seite. Auf diesem Wege sagen wir nochmals „Danke“ an Herrn Heuer. Nun mussten wir noch einen geeigneten Termin finden. Entschieden haben wir uns dann für den 28. und 29. Dezember. 1. weil Weihnachtsferien in der Schule waren und 2. viele Berufstätige zwischen Weihnachten und Neujahr frei haben. Haben wir gedacht!

Nun wurden noch alle Trainer und Betreuer per Mail über unseren Arbeitseinsatz informiert, und jeder Fußballer hatte noch einmal die Chance, die 6 Arbeitsstunden, die er laut Satzung des Vereins im Jahr verrichten muss, zu erarbeiten.

Leider war es fast so wie immer. Mehr möchte ich dazu nicht schreiben, nur diese Frage in den Raum stellen: „Welche Mannschaften nutzen die Kabinen eigentlich am meisten?“

Leider mussten wir den Arbeitseinsatz noch um einen Tag verlängern, denn es wurden auch gleich Heizkörper, Türen, Bänke und der Fußboden mit gesäubert.

Es hat mich sehr gefreut, dass alle Beteiligten mit viel Spaß und immer

guter Laune die Arbeiten verrichtet haben. Mit dieser hoffentlich gelungenen Aktion möchte sich der SV Hertha Otze bei der Schule bedanken, dass alle Sportlerinnen und Sportler über viele, viele Jahre die Umkleidekabinen benutzen dürfen. Deshalb sollte Ordnung und Sauberkeit für alle Kabinenbenutzer eine Selbstverständlichkeit sein.

Ich möchte mich auf diesem Weg noch einmal bedanken bei Andre Brase, Isabell Bernhart, Katrin Brandes, Lara Müller, Frank Brase, Ingo Mierswa, Jens Seiffert, Hugo Weidenbach und Tobias Kaminski. Ein Lob an die Damenmannschaft, die nicht nur beim Fußball glänzt, sondern auch bei jedem Arbeitseinsatz vorbildlich dabei ist.

Ich meine, wir haben gute Arbeit geleistet, auch wenn kein Maler unter uns war. **Jürgen Schlue**



Wo
„gehobelt“
wird,
fallen
Späne ...



... jetzt
wird
alles
richtig
sauber!

Meldau Bedachungen

Meldau Bedachungen GmbH

Worthstraße 18
31303 Burgdorf

Tel.: 05136 / 85033
Fax: 05136 / 85434

www.meldau-bedachungen.de



Fachbetrieb für Städte-, Industrie- und Messebau

Reiner Meldau
Dachdeckermeister

Flachdachsanie rung
Bauklempnerei

Steildacheindeckung
Fassadenverkleidung

Asbestentsorgung
Eigener Gerüstbau

Spielplan SV Hertha Otze 2.Halbserie 2011/2012

Stand 30. Januar 2012

29.02.2012

DA 19:00 SpVg Laatzten - Otze Freundschaftsspiel Mi.
I 19:00 Otze - RSE II Freundschaftsspiel Mi.

04.03.2012

I 14:00 Otze - SV Arnum II So.

09./11.03.2012

B-Jun. 17:30 Otze - SpVg Laatzten Fr.
Ü 4018:30 TSV Hänigsen - SG RSE/Otze o.W. Fr.
DA 19:00 SG Rethmar/Haimar-Dolgen - Otze Fr.
AH 19:00 Otze - MTV Ilten Fr.
II 13:00 SUS Sehnde II - Otze So.
I 15:00 Otze - TSV Burgdorf II So.

16./17./18.03.2012

E-Jgd. 17:00 RSE/Otze II - Heesseler SV IV Fr.
Ü 4019:00 SG RSE/Otze - TUS Schwübl. o.W. *) Fr.
AH 19:00 TSV Ingeln-Oesselse - Otze Fr.
F-Jgd. 11:00 Otze - SV Lindwedel-Hope Sa.
B-Jun. 16:00 SV Borussia Hannover - Otze Sa.
II 13:00 Otze - 1. FC Burgdorf II So.
I 15:00 SV 06 Lehrte - Otze So.

21.03.2012

E-Jgd. 17:30 TSV Krähenwinkel II - RSE/Otze II Mi.
DA 19:00 TSV Mühlenfeld - Otze Pokal Mi.

23./25.03.2012

AH 19:00 Otze - SG Arpke/Imm./Hämelerwald Fr.
Ü 4019:00 TSV Isernhagen II - SG RSE/Otze o.W. Fr.
DA 11:00 Otze - SC Völkens II So.
I 15:00 SF Aligse - Otze So.
II 15:00 TSV Wettmar - Otze So.

01.04.2012

II 13:00 Heesseler SV III - Otze So.
I 15:00 Otze - SUS Sehnde So.

13./14./15.04.2012

AH 19:00 Otze - SpVg Hüpede/Oerie Fr.
Ü 4019:00 1. FC Burgdorf - SG RSE/Otze o.W. Fr.
D-Jgd. 11:00 RSE/Otze - JSG Ahlten/H. II Sa.
F-Jgd. 11:00 RSE II - Otze Sa.
G-Jgd. 12:00 TSV Dollbergen - Otze Sa.
E-Jgd. 14:00 SC Langenhagen III - RSE/Otze II Sa.
B-Jun. 16:00 MTV Ilten - Otze Sa.
DA 16:30 SV Germania Grasdorf - Otze Sa.
II 15:00 TSV Höver - Otze So.
I 15:00 SC Hemmingen-Westerfeld - Otze So.

20./21./22.04.09.2012

E-Jgd. 17:00 RSE/Otze II - BG Elze III Fr.
B-Jun. 17:30 Otze - SV Eintracht Hiddesdorf Fr.
Ü 4019:00 SG RSE/Otze - TSV Obershg. o.W. *) Fr.
AH 19:30 SG Thönse/Eng./Kleinb.I - Otze Fr.
F-Jgd. 11:00 SV Uetze 08 - Otze Sa.
DA 11:00 Otze - TSV Bemerode So.
II 13:00 Otze - TSV Engensen II So.
I 15:00 Otze - TSV Kleinburgwedel So.

25.04.2012

E-Jgd. 17:30 BG Elze III - RSE/Otze II Mi.

27./28./29.04.2012

B-Jun. 17:30 SG 05 Ronnenberg - Otze Fr.
AH 19:00 Otze - SV 06 Lehrte Fr.
Ü 4019:00 SV Uetze 08 I - SG RSE/Otze o.W. Fr.
G-Jgd. 11:00 SV Uetze 08 - Otze Sa.
F-Jgd. 11:00 Otze - TUS Altwarmbüchen III Sa.
E-Jgd. 11:00 TSV Isernhagen II - RSE/Otze II Sa.
D-Jgd. 15:00 RSE/Otze - SpVg Adler Hämelerw. Sa.

DA 10:30 TSV Dollbergen - Otze So.
II 13:00 Otze - MTV Dedenhausen So.
I 15:00 1. FC Burgdorf - Otze So.

02.05.2012

AH 19:00 FSC Bolzum/Wehmingen - Otze Mi.

04./05./06.05.2012

G-Jgd. 16:30 Otze - JSG Arpke/I./S. Fr.
E-Jgd. 17:00 RSE/Otze II - SSV Kirchhorst Fr.
Ü 4019:00 SG RSE/Otze - SSV Kirchh. o.W. *) Fr.
F-Jgd. 12:00 TSV Dollbergen - Otze Sa.
D-Jgd. 15:00 SG Uetze 08/Schw. II - RSE/Otze Sa.
DA 11:00 Otze - SV Arminia Hannover So.
II 13:15 TSV Arpke II - Otze So.
I 15:00 Otze - TSV Friesen Hänigsen So.

09.05.2012

E-Jgd. 18:00 SSV Kirchhorst - RSE/Otze II Mi.

11./12./13.05.2012

Ü 4018:00 TUS Altwarmb. - SG RSE/Otze o.W. Fr.
F-Jgd. 11:00 Otze - TSV Gut Heil Katensen Sa.
E-Jgd. 11:00 JSG We./Kl./Fuhrb. III - RSE/Otze II Sa.
G-Jgd. 13:00 TSV Burgdorf - Otze Sa.
D-Jgd. 14:30 FC Lehrte II - RSE/Otze Sa.
B-Jun. 10:30 FC Lehrte - Otze So.
AH 11:00 TSG Ahlten - Otze So.
DA 11:30 TSV Isernhagen - Otze So.
II 13:00 Otze - TSV Isernhagen II So.
I 15:00 SpVg Laatzten - Otze So.

18./19.05.2012

G-Jgd. 16:30 Otze - JSG Hänigsen/Sorgensen Fr.
E-Jgd. 17:00 RSE/Otze II - TSV Krähenwinkel II Fr.
B-Jun. 17:30 Otze - TSV Kirchrode Fr.
AH 19:00 Otze - SpVg Laatzten Fr.
Ü 4019:00 SG RSE/Otze - TSV Arpke II o.W. *) Fr.
D-Jgd. 11:00 RSE/Otze - SFR Aligse Sa.
F-Jgd. 11:00 Heesseler SV III - Otze Sa.
DA 16:00 Polizei SV Hannover - Otze Sa.
I 15:00 Otze - SV Uetze 08 So.
II 15:00 TUS Schwüblingsen - Otze So.

01./02./03.06.2012

Ü 4018:00 SV Sorgensen - SG RSE/Otze o.W. Fr.
AH 19:30 SV Koldingen - Otze Fr.
B-Jun. 11:00 SG Velber/Harenberg - Otze Sa.
F-Jgd. 11:00 Otze - JSG Hänigsen/Sorgensen IV Sa.
G-Jgd. 11:00 SV RSE - Otze Sa.
D-Jgd. 14:00 TSV Burgdorf - RSE/Otze Sa.
E-Jgd. 14:00 TSV Godshorn II - RSE/Otze II Sa.
I 15:00 BSV Gleidingen - Otze Sa.
DA 11:00 Otze - MTV Ilten So.
II 13:00 Otze - TSV Burgdorf III So.

06.06.2012

D-Jgd. 18:00 RSE/Otze - JSG Bolzum/Weh. Mi.
E-Jgd. 18:00 TUS Altwarmb. II - RSE/Otze II Mi.
F-Jgd. 18:00 Otze - JSG Wettmar/Kl./Fu. III Mi.

08./10.06.2012

G-Jgd. 16:30 Otze - SSV Kirchhorst Fr.
B-Jun. 17:30 Otze - SC Langenhagen Fr.
Ü 4019:00 SG RSE/Otze - Heesseler SV o.W. *) Fr.
DA 11:00 Otze - SG Bolzum/Wehm./Lühnde So.

o.W. = ohne Wertung *) = Spielort RNE
DA = Damen Jun. = Juniorinnen
Jgd. = Jugend AH = Altherren

Inhalt

- 1 Umkleidekabinen gestrichen
- 2 Spielplan 2011/12/HK-Rätsel
- 3 Keinen HK? / Mitgliederversammlung
- 4 1. Herren: Weiter im Abstiegskampf / Hauke Linnemann / Schiri-Ansetzungen
- 5 Vorwort von Thorsten Koth, 1. Vorsitzender
- 6/7 Vereins-Hallenturnier guter Jahresanfang
- 8 Hertha-Frauen Sieger beim eigenen Turnier
- 9 Alte Herren hat Pech im Kreispokalhalbfinale
- 10/11 Jazz-Dance-Fortbildung in Hamburg
- 12 Gymnastik: Tschüss Latin Fit, NEU: Tabata / Weihnachtsfeier / Weitere JD-Fortbildung
- 13 Duathlon 2012 bei Versammlung beschlossen / H. Nentwich bei Lehrter Silvesterlauf-Premiere
- 14 F. Dsiosa Sieger beim 13. Triathlon-Kröketurnier
- 15 J. Nieschlag bei NP-Sportgala / Tennis-Jahresversammlung am 2. März
- 16 Hertha-Kinder in der Neuen Schauburg
- 17 Einradvorführung beim Vereinsturnier
- 18 Krippenspiel der Konfirmanden/Hallenbelegungsplan
- 19 Feuerwehrball / TTC: Kuddelmuddelturnier
- 20 F 404: Bekanntheitsgrad gesteigert / Rolf Kotz Gewinner bei Ausstellung
- 21 Vorstands- und Abteilung-Adressen / Helge Steinecke musste beim 30. fegen
- 22 Neue Mitglieder / Wir gratulieren / Mitgliederwart informiert
- 23 Geburtstagskinder März / April 2012
- 24 Otzer Terminkalender / Werbung

HERTHA Kurier Heimat Kunde

**Wieviele Einkaufsläden
(Tante Emma) gab es schon mal
in Otze und wann
wurden sie geschlossen?**

Auflösung Rätsel HK 135

**Auf Otzer Gebiet gab bis 1964
noch 6 Bahnübergänge!**

Durch den Bau der Brücke Richtung Burgdorf wurden einige geschlossen.
Posten (Schrankenwärter) 7
(Burgdorfer Straße / Brücke) bis 1964;
Posten 8 (Weferlingser Weg) bis 1975;
Posten 9 (Bahnhof) noch geöffnet;
Posten 10 (Freiengericht / Güterbahnhof)
Schließung nicht genau bekannt;
Posten 11 + 12 (Celler Heide, Richtung Ehlershausen) bis 1964.

Impressum

HERAUSGEBER:
SV Hertha Otze von 1910 e.V.

E-Mail-Adresse: herthakurier@sv-hertha-otze.de

ORGANISATION:
Wolfgang Mierswa
Görhitzer Straße 27
31311 Uetze-Hänigsen
(05147) 92029
wolfgang.mierswa@t-online.de

LAYOUT:
Friedhelm Döbel
Varrel 1
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 83893
Mail: ironman.dobel@web.de

TEXTVERARBEITUNG + ANZEIGENVERWALTUNG:
Peter Müller
Berghop 9
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 7445
Mail: peter.mueller@sv-hertha-otze.de

Helge Steinecke
Burgdorfer Straße 16
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 8017802
Mail: helge.steinecke@sv-hertha-otze.de

FOTOBEARBEITUNG:
Hartmut Jung
Weferlingser Weg 34 a
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 86782
Mail: jung19@web.de

KASSENFÜHRUNG:
Helmut Nentwich
Celler Weg 23
31303 Burgdorf-Otze
(05136) 6741
Mail: helmut.nentwich@gmx.de

BANKVERBINDUNG:
Stadtparkasse Burgdorf
Kto.-Nr. 6000467
BLZ: 25151371

VERTEILUNG:
Maja Berndt (05136) 896185
Pia Altsinger (05136) 874835
(Bei Reklamationen bezügl. Verteilung bitte hier melden)
Erscheinungsweise 6 x im Jahr
Texte und Beiträge mit Namenssignatur entsprechen nicht immer der Meinung der Redaktion.

Bitte immer aktuellen Kastenaushang beachten

Abteilung Fußball

Ausführung
sämtlicher
Fliesenarbeiten

THORSTEN DREWS

E-MAIL: Fliesen.drews@t-online.de



FLIESEN-MEISTERBETRIEB
HEINRICHSTR. 3a
31303 BURG DORF
TEL. 0 51 36/8 55 82
01 71/8 18 05 35
FAX 0 51 36/87 42 26

Wer bekommt keinen Hertha Kurier?

Die Vereinszeitung wird im gesamten Ort verteilt. Trotzdem kann es vorkommen, dass es Haushalte gibt, die den Hertha-Kurier, aus welchen Gründen auch immer, nicht bekommen. Entweder ist das schon mehrmals oder auch nur einmalig vorgekommen.

Das soll natürlich nicht sein. Denn wir wissen, dass die Vereinszeitung gern gelesen wird. Und das freut das Team, das diese Zeitung alle zwei Monate produziert, sehr.

Wenn jemand hört oder mitbekommt, dass ein Haushalt keinen Hertha-Kurier bekommen hat, bitte bei einer Trägerinnen (Maja Berndt oder Pia Altsinger) oder einem Verantwortlichen (siehe Impressum S.2) melden.

Wenn jemand, der nicht in Otze wohnt und auch nicht über Beziehungen (Verwandtschaft, Freunde, Mannschaftskollegen) an eine Vereinszeitung bekommt, soll sich bitte auch melden. Wir werden versuchen auch diese Wünsche zu erfüllen.

Unseren Inserenten wollen wir auch eine lückenlose Verteilung gewähren. Ausserdem liegen an verschiedenen Stellen im Ort einige Exemplare aus (Vereinsgasstätte Sievers, Friseur Suppelt, Meyers Hof, Erlebnishof Lahmann, Fleischerei Papenburg).

Für eine reibungslose Verteilung wollen wir in Zukunft sorgen.

Danke

Das Team vom Hertha Kurier und der Vorstand

Mitgliederversammlung

Am Freitag, dem **16. März 2012**, um 20:00 Uhr, findet die diesjährige

Mitgliederversammlung

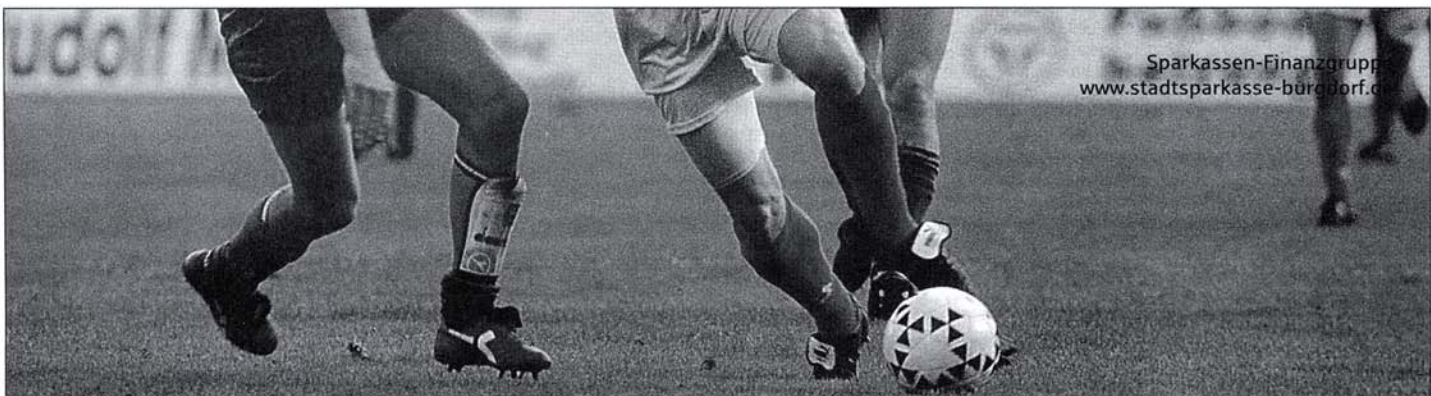
des SV Hertha Otze im Vereinslokal "**Gasthaus ohne Bahnhof**", statt.

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung
- 2 Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- 4 Bestätigung der Tagesordnung
- 5 Ehrungen
 1. Totenehrung
 2. Mitgliederehrungen
- 6 Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011
- 7 Bericht des Vorstandes einschließlich Kassenbericht
 1. Bericht des 1. Vorsitzenden
 2. Bericht des Mitgliederwartes
 3. Berichte der Abteilungen
 1. Fußball
 1. Erwachsene
 2. Jugend
 3. Schiedsrichter
 2. Gymnastik
 3. Kinderturnen
 4. Tennis
 5. Volleyball
 6. Triathlon
 4. Bericht des Schatzmeisters
- 8 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- 9 **Wahlen**
 1. Wahl eines Wahlleiters
 2. Geschäftsführender Vorstand
 1. Wahl des Mitgliederwartes
 2. Wahl des Schatzmeisters
 3. Wahl des 2. Vorsitzenden
 3. Kassenprüfer
 1. Wahl des Ersatzkassenprüfers
- 10 Beschlussfassung über vorliegende Anträge
- 11 Verschiedenes

Zu Punkt 10: Anträge hierzu müssen spätestens zwei Wochen vor dem Versammlungstermin beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

SV Hertha Otze, Der Vorstand



Sparkassen-Finanzgruppe
www.stadtparkasse-burgdorf.de

Ein starker Partner
für Ihren Verein.

 Stadtparkasse
Burgdorf *... und gut.*

Die Stadtparkasse Burgdorf ist mit dabei, wenn es darum geht die Lebensqualität in der Region zu sichern. Durch die Förderung sozialer Projekte, mit Ideen für das Kulturleben und durch Engagement im Sport. Erlebbar in Ihrem Verein mit seinem vielfältigen und qualifizierten Veranstaltungsangebot.



**Ambulanter Pflegedienst
Silke Lippert**

Ambulante Pflege
Tagespflege
Menü-Bring-Dienst
24-Stunden-Notruf

Worthstraße 1
31303 Burgdorf-Otze

Tel.: 0 51 36 / 97 20 22 5

Liebe Vereinsmitglieder,

ich bin der neue Schiedsrichter in unserem Verein. Ich heiße **Hauke Hinrich Linnemeyer** und bin am 2.7.1996 geboren. Ich wohne seit 2009 in Schillerslage und bin auch seitdem Mitglied bei Hertha Otze. Ich gehe derzeit in die



neunte Klasse der IGS Roderbruch in Hannover. Neben dem Schiedsrichter-Dasein spiele ich auch noch Fußball in der B-Jugend vom SV Ramlingen Ehlershausen. Eigentlich bin ich Torwart, aber da es hier und da manchmal Engpässe gibt, spiele ich öfter als Außenverteidiger, was mir nicht so liegt. Da fällt es mir einfacher Schiedsrichter zu sein, weil es von Spiel zu Spiel einfach eine Herausforderung ist, sich auf die einzelnen Mannschaften einzustellen und auf die einzelnen Spieler bzw. Trainer, die besonders bei wichtigeren Spielen öfters mal ihre Emotionen zeigen und das dann meine Geduld erfordert. Aber das ist es ja, was mich am Schiedsrichter sein so reizt, weil ich es einfach gut finde, ein Spiel ordentlich über die Bühne zu bringen, so dass zumindest im Ansatz alle zufrieden sind. Das Schönste, was es für mich nach dem Spiel gibt, sind nicht die Spesen, sondern dass von Trainern oder Spielern ein einfaches „Danke, gute Leistung“ kommt, weil man dann einfach weiß man hat es richtig gemacht. Deshalb bin ich Schiedsrichter geworden. Neben dem Fußball mache ich halt das, was Jungen in meinem Alter so tun, z.B. Musik hören, einfach mit Freunden treffen um eine Runde zocken und so weiter. Was gibt es sonst noch Wissenswertes? Ich habe 5 Geschwister, die ihre Fußballbegeisterung allerdings nur ausleben, wenn mein Lieblingsverein „FC Bayern München“ verliert. Das sollte es gewesen sein, was man über mich wissen sollte.

Hauke Linnemeyer

1. Herren immer noch im Anstiegskampf / Jahresausklang 2011

Ende der Hinserie mit Siege + Niederlagen

13. November 2011

SV Hertha Otze – BSV Gleidigen 1:5 (0:1)

Da die Hertha ersatzgeschwächt antreten musste, war das Spiel bereits vor dem Anpfiff entschieden, weil sich unser Torwart Florian beim Aufwärmen eine Bänderverletzung zuzog. Es stand leider kein anderer Keeper zur Verfügung, daher ging unser Feldspieler Marcel zwischen die Pfosten. Marcel machte seine Sache ausgezeichnet. Alle Gegentore waren für ihn nicht zu halten. Das Anschlussstor von Christoph (64. Minute) änderte an der Niederlage nichts. Ich behaupte, dass wir das Spiel mit unserem Torwart Florian nicht verloren hätten.

20. November 2011

SV Hertha Otze – FC Neuwarnbüchen 2:0 (0:0)

Die Bänderverletzung von Florian Hinz ließ nicht zu, dass er spielen konnte. So stellte sich der zurückgetretene Torwart Daniel Weiss zur Verfügung und hielt in gewohnter Manier sein Tor sauber. Die Herthatore fielen in der 62. Minute durch Jan Henties zum 1:0 und in der 76. Minute durch Doran Savucu zum 2:0. Der Sieg der Hertha war sehr wichtig, da uns nur noch ein Punkt von einem Relegationsplatz trennt. Ich hoffe, dass wir aus den restlichen 3 Spielen noch etliche Punkte holen, um uns auch von dem Relegationsplatz zu entfernen.

26. November 2011

SV Hertha Otze – TSV Arpke 1:4 (0:2)

Wenn mal wieder etliche Spieler verletzungsbedingt ausfallen und man trotzdem gleichwertig ist, sich aber über den Schiedsrichter wundern muss, der von der 1. Minute bis zum Schlusspfiff die Hertha benachteiligt, dann ist das schon ärgerlich. In der 38. Minute gingen die Arpker mit 1:0 in Führung. Warum aber der Schiedsrichter in der 43. Minute einen Strafstoss pfiff und Martin Hoff-

meister mit Gelb-Rot vom Platz stellte, bleibt wohl sein Geheimnis. In der 47. Minute konnte Doran Savucu durch einen Foulelfmeter auf 1:2 verkürzen. Doch dann sorgten die Arpker mit 2 Toren noch für das 4:1

Da das Spiel der Hertha gegen den SV Arnum ausfiel, findet das entscheidende Spiel am Sonntag in Burgwedel statt. Das Spiel muss unbedingt gewonnen werden, damit sich der Abstand zu den Abstiegsplätzen vergrößert.

11. Dezember 2011

FC Burgwedel - SV Hertha Otze 2:3 (1:1)

Mit einer sehr tollen Moral hat die Hertha nach zweimaligem Rückstand das Spiel noch zu ihren Gunsten entschieden. Die Burgwedeler gingen bereits in der 8. Minute mit 1:0 in Führung. Die Hertha glied aber durch einen berechtigten Foulelfmeter in der 42. Minute aus. Torschütze war Doran Savucu. Die Führung der Burgwedeler in der 50. Minute glied unser Yakub Tüfekci in der 68. Minute durch einen fulminanten Schuss aus. In der 76. Minute verwandelte unser Christoph Kumstel einen Freistoss, der noch leicht abgefälscht wurde, zum 3:2 Sieg für die Hertha. Die letzten Minuten des Spiels wurden souverän zu Ende gebracht. Durch diesen Sieg kletterte die Hertha auf den Relegationsplatz.

Kalle Weiss

Unsere Schiedsrichter und ihre Ansetzungen

Frank Tautorat

11.03. Inter Burgd.-Ingeln/Oess. 2. Kreisklasse Herren
17.03. Hämelerw.III – Ramlingen III 4. Kreisklasse Herren
25.03. Katensen – Haimer Dolgen 2. Kreisklasse Herren

Andre Seidemann

11.02. Havelse – Göttingen Niedersachsenliga B-Jugend

Jörg Heuer

18.02. Hannover 96 – VfB Stuttgart 1. Bundesl.Chaperon

Dirk Bierkamp

14.01. Ramlingen – Hämelerwald Freundschaftsspiel

Hauke Linnemeyer

04.12. Wedemark – Schl.Ricklingen Kreisl.Herren.Ass.
10.03.06 Lehrte II – Neuwarnbüchen Kreis C-Jugend

Corinna Hedt

Keine Ansetzungen



Einfach wohlfühlen!

Viele weitere Wohnideen finden Sie in unseren Ausstellungen!

Baustoff Brandes GmbH · Leineweberstraße 1 ·
31303 Burgdorf · Telefon 05136/8843-0



Editorial

Liebe Herthanerinnen, liebe Herthaner, liebe Freunde und Förderer unseres Vereins, liebe Otzer

Ist es wirklich schon so spät, wer hat an der Uhr gedreht? Ist es wirklich schon wieder fast Mitte Februar? Wenn alles planmäßig verläuft, dann erscheint die 136. Ausgabe unseres Hertha Kuriers etwa Mitte Februar – doch ich wage mal die Prognose, dass unser Pressewart wieder etwas schneller sein wird.

Doch geht es Euch oder Ihnen auch sowie mir? Kaum liegt der Stress der Weihnachtseinkäufe hinter mir, die Tage sind überstanden, die letzten Knaller von der Straße gefegt und ich gewöhnte mich gerade an die neue Jahreszahl 2012 und schon ist der erste Monat auch schon wieder vorbei. Bei einem guten Freund las ich als Motto für das Jahr 2012 „entschleunigen“. Ja, vielleicht ist es genau das, was uns in diesem Jahr beschäftigen sollte.

Was passiert in 60 Sekunden auf dieser Welt? Eine Idee? Mehr als 1700 Firefox Downloads geschehen in 60 Sekunden, über 600 neue Videos tauchen bei Youtube auf, über 13.000 Downloads aus dem Appstore und mehr als 168 Millionen Emails verlassen den Absender. In Kürze findet schon die nächste Mitgliederversammlung statt – auch das letzte Jahr verging für mich im Vorstand wie im Fluge.

Aber ich will nicht länger in die Vergangenheit schauen – ich blicke positiv gestimmt auf das Jahr, welches vor uns liegt. Bei all den Unwägbarkeiten, bei all wirtschaftlicher Unsicherheit, die vielleicht vor uns liegt, so erfreue ich mich immer wieder, wenn ich das Leben bei uns im Verein erleben darf.

Auch in diesem Jahr stehen wieder viele Ereignisse im Vereinskalendar, die es gilt gemeinsam zu erleben. In Kürze schon nehmen die Fußballer Ihr Training wieder auf – dann entzerrt sich nicht nur die Hallensituation, sondern auch am Wochenende findet wieder das Vereinsleben auf unserem Sportplatz statt. Dann startet auch die Tennisabteilung wieder mit Ihrer Freiluftsaison – ein weiterer Beleg für das Leben in unserem Verein. In diesem Jahr planen wir erneut ein Rabaukencamp für unseren Nachwuchs. Schon kurz nach den Sommerferien sehen wir vielleicht den Höhepunkt in diesem Jahr entgegen, der Duathlon erhält eine Neuauflage. Am zweiten September Wochenende findet dieser erneut in Otze statt.

Daneben gibt es natürlich auch wieder Aktionen aus der Volleyballabteilung, von unseren Jazz Gruppen oder der Gymnastikabteilung. Erfolgreich erweiterten wir das Angebot um zwei Kurse Latin Fit und Tabata – starker Zuspruch bestätigt unsere Erweiterung. Auch im Gesundheitsbereich gehen wir neue Wege – hier erweitern wir ebenfalls unser Angebot und bieten so unseren Mitgliedern ein neues Angebot. Vergaß ich jemanden bei der Aufzählung? Dann geschah dieses ohne Absicht – entschuldigt das bitte.

Vor uns liegen aber erst mal die nächsten Wochen, bis die Freiluftsaison wieder beginnt. Es galt in der Winterpause unsere Herrenmannschaft zu verstärken – mit vereinten Kräften gelang es uns, wirkliche Verstärkungen zu finden. Im gleichen Zuge trennten wir uns von dem einen oder anderen Spieler, der eh schon den Weg nicht mehr zu unserem Sportplatz fand. In diesem Zuge durfte ich auch die weniger guten Seiten des Amateursportes kennenlernen, denn anstatt die Spieler zu sehen, die Sport treiben wollen, regiert das Geld. Schon in unserer Liga fordern abgebende Vereine 2.500 Euro für einen Spieler, der sich nicht mehr mit dem alten Verein identifizieren kann. Dem wir im vergangenen Sommer einen Arbeitsplatz verschafften und der schon im Oktober nicht mehr für den Verein spielen wollte, der aber auf Interventionen unseres Trainers bis zum Winter weiterspielte. Nicht zuletzt durch geschicktes Ver-

handeln von Dirk Bierkamp, als auch durch eigenes Mitwirken des Spielers sowie Weiterverkauf anderer Spieler gelang es uns, diesen Spieler schon in der Rückrunde im Hertha Trikot sehen zu können. Aber auch ganz andere Themen beschäftigen uns momentan. Neben der Werterhaltung unserer Sportanlage, geht es auch darum, den Wert und Zustand zu erweitern. Zudem gelang es uns, die Strukturen im Jugendbereich auf neue Beine zu stellen. Mehr Schultern tragen nun die Last – dieses wiederum erlaubt es anderen, sich neuen Bereichen zu widmen. Natürlich stehen wir auch vor neuen Herausforderungen, zum aktuellen Zeitpunkt sieht es so aus, dass Jürgen Sievers zum Ende März seine Türen grundsätzlich schließt, wenn auch hin und wieder öffnet. Auch personell gilt es, die Weichen für die Zukunft zu stellen. Auf der Mitgliederversammlung stehen drei Posten im Vorstand zur (Wieder-) Wahl. Natürlich hoffe ich sehr, dass die Mitgliederversammlung unseren Mitgliederwart Robert Wenzel erneut das Vertrauen schenkt und wir auch weiterhin aus sein Wissen bauen dürfen und die gute Zusammenarbeit im Vorstand fortsetzen können. Den Posten des Schatzmeisters gilt es neu zu besetzen – nach unzähligen Jahren und einer sehr gut geführten Kasse scheidet Jens Pflugrad aus dem Vorstand aus. Da der mögliche Nachfolger – sofern die Mitgliederversammlung ihm das Vertrauen schenkt – aber erst in einigen Monaten zur Verfügung steht, erklärte sich Jens dankenswerter Weise bereit, solange noch auszuhalten.

Anders sieht es bei einem Kandidaten für den zweiten Vorsitzenden aus – hier gibt es aktuell keinen Bewerber. Im Vorstand trafen wir daher die Entscheidung, diesen Posten vakant zu lassen, sollte sich niemand finden. Sofern bei irgendjemandem Interesse an einer Mitarbeit im Vorstand besteht, bitte ich um Kontaktaufnahme mit mir. Hauptaufgabenbereich ist der Jugendsektor, den es gilt für die kommenden Jahre in die richtigen Bahnen zu lenken.

Dennoch hoffe ich auf ein zahlreiches Erscheinen von Euch am 16. März um 20.00 Uhr im Gasthof zum Bahnhof ohne Bahnhof in Otze – auch eine Mitgliederversammlung stellt aktives Vereinsleben dar. Zumal wir uns auch nach 101 Jahren nicht verstecken müssen.

Hinter uns liegen drei Fußballturniere, unter anderem das Vereinsturnier in Schillerslage. Auch wenn wir erst sehr kurzfristig in die Planung und Organisation einstiegen, werten alle Betei-

ligten das Turnier als vollen Erfolg. In den letzten vier Jahren nahmen nicht so viele Aktive an dem Turnier teil, wie in diesem Jahr.

Liebe Freunde und Mitglieder, Ihr seht, unsere Hertha lebt mehr denn je. Aber ausruhen wollen wir uns nicht, Stillstand bedeutet Rückstand. Natürlich suchen wir auch jetzt noch freiwillige Helfer für unseren Verein – sei es als Übungsleiter, sei es für die Mitarbeit im Vorstand oder in einer Abteilung. Zum Beispiel freut sich das Hertha Kurier Team, sollten wir hier „schreibwütigen“ Nachwuchs finden. Schon heute an Morgen denken – nur dann gibt es uns auch noch übermorgen.

Aber bei all den Aktionen, Ideen und helfenden Händen fürchte ich nicht das Übermorgen – es gibt ganz viele positive Dinge bei uns im Verein. Von daher lade ich einen jeden ein, mal hier oder da hinein zuzuschneppern in die ein oder andere Sportart. Gymnastik? Latin Fit? Volleyball? Fußball? Triathlon?

Es ist immer schwer in die Zukunft zu schauen, aber wir basteln gerade an einer neuen Aktion in Otze – vielleicht können wir in der nächsten Ausgabe über ein Erlebnis der besonderen Art berichten. Wenn alles gut geht, so blicken wir schon auf ein weiteres Highlite in Otze zurück, wenn Ihr diese Ausgabe in den Händen haltet.

An dieser Stelle mein Dank an alle Freunde, Förderer und Sponsoren unseres Vereins – ohne diese lässt sich Vereinssport heute fast nicht mehr in die Tat umsetzen. Von daher freut es mich, dass wir Euch so zahlreich in den Reihen finden.

Auf ein sportliches, ereignisreiches und spannendes Jahr 2012 – lasst es uns gemeinsam bewältigen.

Danke. **Thorsten Koth, 1. Vorsitzender**

GLEITSICHTBRILLE

**GLEITSICHTBRILLE
FASSUNG + GLÄSER
KOMPLETT**

€ 198,-

**Damen- oder Herrenfassung
mit entspiegelten Kunststoffgläsern für
das gute Sehen in allen Entfernungen.
Oder als Sonnenbrille mit 75% Glas-
tönung in braun, grün oder grau.**

Auch als Einstärkenbrille mit entspiegelten Kunststoffgläsern für € 98,- erhältlich.

Hannoversche Neustadt 28 c · 31303 Burgdorf
Fon 0 51 36 / 24 34 · Fax 0 51 36 / 8 70 67
PARTNERUNTERNEHMEN DER OPTIKER GILDE
optikermeyer@t-online.de
www.optikermeyer.de

Schnelldienst

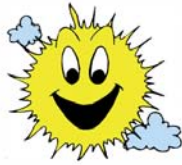
Schließenanlagen GmbH

www.cssbu.de
Telefon: (0 51 36) 97 74 83

Vor dem Celler Tor 73
31303 Burgdorf



VEREINS-HALLENENTURNIER



Ihre Ferienwohnung in Grömitz

- 35m² Wohnung in ruhiger zentraler Lage
- 900m bis zum Strand
- Einkaufsmöglichkeit in unmittelbarer Nähe
- max.4 Personen /max. 2 Erwachsene
- kostenlose Fahrradbenutzung
- Holzterrasse

Corinna Hedt

Tel.: 05139-958624 Mobil: 0162-6009217 Mail: corinna.hedt@t-online.de

Hallen-Vereinsturnier in der Mehrzweckhalle in Schillerslage

Schöner Jahresanfang der Fußballer

Unter dem diesjährigen Motto „Die Helden der Jugend“ ging es mit insgesamt 53 Spielern in 8 Mannschaften ab 10:30 Uhr an die Pille.

Wie auch in den letzten Jahren wurden alle Spieler in die Lostöpfe geworfen um gemischte Mannschaften zu erhalten. Es nahmen Spieler und Spielerinnen aus verschiedensten Vereinsmannschaften teil. Von der 1.Herren, 2.Herren, der Hobby-mannschaft „Otzes Hoffnung“, der AltHerren, den Frauen und der U50 sowie aus unseren Jugendmannschaften von der A bis zur C-Jugend war alles vertreten.



Die Tribüne war gut gefüllt

Duell in einem Klasse Spiel (5:5) jeder einen verdienten Punkt. Die drei ??? war der zweite Halbfinalteilnehmer, welche die Wilden Kerle knapp hinter sich lassen konnten.

Auch in der Gruppe B standen die Halbfinalteilnehmer mit der Gummibärenbande und TKKG schnell fest. Die Vorstadtkrokodile gaben sich nach drei Spielen schon geschlagen, gaben im letzten Spiel gegen das A-Team nochmal alles und holten sich in der 4:4 Offensivschlacht den verdienten ersten Punkt.

Insgesamt fielen in der Vorrunde 143 Tore und es gab viele Klasse Spiele zu bestaunen.

Auf die Vorrunde folgten die Halbfinalspiele welche viele schöne Spielzüge bieten konnte. Im Elfmeterkrimi zwischen den Kindern von Bullerbü und TKKG setzten sich die Detektive knapp mit 4:5 durch. Im zweiten Halbfinalspiel gewann die Gummibärenbande gegen die Drei ??? mit 5:3. Anschließend wurden die Platzierungsspiele ausgespielt.

Das heißersehnte Finale gewannen am Ende die Gummibärenbande um Juliane Skala, Jan Hentjes, Sascha Baxmann, Henrik Dietrich und Hagen Baum gegen TKKG deutlich mit 4:1.

Bedanken möchten wir uns bei den zahlreichen Zuschauern, den Kindern der Einrad-

Die Kickers

Matthias Müller
Mona Krüger
Isabel Bernhart
Jonas Neben
Marcus Kalesse

Wilde Kerle

Vincenzo Licari
Andreas Schaaf
Lotta Bianga
Jens Papenburg
Jasper Neben
Tobias Kaminski

Die drei ???

Yakup
Nina Hübert
Cani Ari
Frank Tautorat
Mirko Sievers

Gummibärenbande

Jan Hentjes
Juliane Skala
Sascha Baxmann
Henrik Dietrich
Hagen Baum

Das A-Team

Doran Savucu
Katrin Brandes
Serhat Demiray
Aslan
Justin Ridder

Die Schlümpfe

Dogan
Johanna Fischer
Lara Müller
Mario Krohn
Bastian Badtke

Kinder von Bullerbü

Thorben Koschinsky
Norina Hinz
Sjanie Hindenberg
Andreas Märkert
Jonas Hunze
Frank Brase

TKKG

Christian Klyscz
Andrea Brase
Tim Stecker
Malte Slomma
Sven König

Die Vorstadtkrokodile

Marcel Castronovo
Wiebke Fischer
Marcel Hübert
Hans-Jörg Fischer
Marc Kaminski

Die Wilden Hühner

Sascha Janaschewski
Jule Buchholz
Alexander Moss
Jürgen Schlu
Alexander Haas

und Tanzgruppen, den Schiedsrichtern Hauke Linnemeyer und Frank Tautorat für ihre Klasse Arbeit. Auch an alle Teilnehmer des Turniers ein Dankeschön fürs zahlreiche Erscheinen, denn so kann ein Vereinsturnier nicht besser laufen.



Gute Stimmung bei den Frauen

Die langjährige Erfahrung,
fachliche Kompetenz
und individuelle Betreuung
zeichnen uns aus.

Erd- Feuer- See- und
Naturbestattungen
Überführungen · Vorsorge · Hausbesuche

Inh. Dietmar Jansen · Ramlinger Str. 55 · 31303 Burgdorf-Ehlershausen

☎ 05085- 956655 Tag & Nacht dienstbereit





VEREINS-HALLENTURNIER



Uwe Boy
Am Westende 23
31303 Burgdorf

Telefon (05136) 89 54 96
Fax (05136) 9 20 23 09
Mobil (0172) 5 11 35 70

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten · Fassadenanstriche
Teppichverlegearbeiten · Renovierungen · Wärmedämmung**



Bilder oben: Ausgelassene Stimmung nach dem Turnier.

Die Tabellen rechts: Gruppeneinteilung und Ergebnisse der Vorrunde.

In der unteren Tabelle sind die Endrundenergebnisse zu sehen.

Die "Gummibärenbande" gewann das entscheidende "Endspiel" mit 4:1 gegen das Team "TKKG"!



„Geballtes“
Fachwissen
der „älteren“
Herthaner
auf der
Tribüne

Gruppe A	1. Spiel	2. Spiel	3. Spiel	4. Spiel	Endstand
Kinder von Bullerbü	6:2	5:2	5:0	7:3	1) 237/12
Die 3 ???	4:3	2:5	3:3	8:2	2) 17:13/7
Wilde Kerle	2:6	4:3	5:1	3:3	3) 14:13/7
Kickers	5:5	3:4	1:5	3:7	4) 1221/1
Die Schlümpfe	5:5	3:4	0:5	2:8	5) 1022/1

1. Mannschaft	2. Mannschaft	Ergebnis
Kickers	Die Schlümpfe	5 : 5
Wilde Kerle	Kinder von Bullerbü	2 : 6
Die 3 ???	Kickers	4 : 3
Die Schlümpfe	Wilde Kerle	3 : 4
Kinder von Bullerbü	Die 3 ???	5 : 2
Kickers	Wilde Kerle	1 : 5
Die Schlümpfe	Kinder von Bullerbü	0 : 5
Wilde Kerle	Die 3 ???	3 : 3
Kinder von Bullerbü	Kickers	7 : 3
Die 3 ???	Die Schlümpfe	8 : 2

Vorrunde Gruppe A

Gruppe B	1. Spiel	2. Spiel	3. Spiel	4. Spiel	Endstand
Die Gummibärenbande	2:2	8:1	3:1	7:2	1) 206/10
TKKG	2:2	4:4	7:4	4:0	2) 17:10/8
Die Wilden Hühner	3:2	2:2	1:3	0:4	3) 6:11/4
Das A-Team	4:4	2:2	4:4	2:7	4) 12:17/3
Die Vorstadtkrokodile	2:3	1:8	4:7	4:4	5) 11:22/1

1. Mannschaft	2. Mannschaft	Ergebnis
TKKG	Die Gummibärenbande	2 : 2
Die Vorstadtkrokodile	Die Wilden Hühner	2 : 3
Das A-Team	TKKG	4 : 4
Die Gummibärenbande	Die Vorstadtkrokodile	8 : 1
Die Wilden Hühner	Das A-Team	2 : 2
TKKG	Die Vorstadtkrokodile	7 : 4
Die Gummibärenbande	Die Wilden Hühner	3 : 1
Die Vorstadtkrokodile	Das A-Team	4 : 4
Die Wilden Hühner	TKKG	0 : 4
Das A-Team	Die Gummibärenbande	2 : 7

Vorrunde Gruppe B

1. Mannschaft	2. Mannschaft	Ergebnis
Kinder von Bullerbü	TKKG	4 : 5
Die 3 ???	Die Gummibärenbande	3 : 5
Die Schlümpfe	Die Vorstadtkrokodile	2 : 4
Kickers	Das A-Team	1 : 7
Wilde Kerle	Die Wilden Hühner	3 : 2
Kinder von Bullerbü	Die 3 ???	7 : 0
TKKG	Die Gummibärenbande	1 : 4

Endrunde



Textil- und Vereinsbeflockung

**Hoffmeister
Glasbau GmbH**



Lohgerberstr. 2
31 303 Burgdorf
Tel.: 0 51 36 / 75 61

email: werkstatt@glasfeuerwehr.de www.glasfeuerwehr.de



FRAUEN-HALLENTURNIER



Hertha-Frauenmannschaft richtete Turnier mit 10 Mannschaften in der Gudrun-Pausewang-Schule aus
Als Veranstalter auch Turniersieger



Am 21.01.2012 richtete die Frauenmannschaft des SV Hertha Otze ein Fußballturnier in der Gudrun-Pausewang-Sporthalle in Burgdorf aus. Mit 12 Mannschaften war geplant worden, doch 2 Teams sagten ihre Teilnahme kurzfristig ab. Aber auch mit dem TSV Berenbostel, SV Eintracht Hameln, VfB Wülfel, SC Garbsen, TSV Limmer, SG Achtum/Einum, SG Rosenthal/Schwicheldt, SG Hannover 74, Arminia Hannover und der eigenen Mannschaft war das Turnier gut besetzt. Nach der Vorrunde, die in 2 Gruppen ausgespielt wurde, standen die Halbfinalisten fest. Nach Siegen über den



TSV Berenbostel (2:0) und dem SC Garbsen (2:0) sowie 2 Unentschieden gegen die SG Achtum/Einum (0:0) und die SG Hannover 74 (1:1) zogen unsere Frauen als Gruppenzweiter ins Halbfinale ein. Der Gegner hieß TSV Limmer. Die Gegnerinnen lagen schnell in Führung, bis Isabel Bernhart ausgleichen konnte. Da es nach der regulären Spielzeit immer noch 1:1 stand, ging es nun zum Neunmeterschießen. Von jeder Mannschaft waren drei Spielerinnen angetreten, doch es traf nur eine: Lara Müller vom SV Hertha Otze. Das Finale war erreicht. Das 2. Halbfinale bestritten Arminia Hannover und der SC Garbsen. Arminia Hannover unterlag mit 1:3. Die Plätze 9 SV Eintracht Hameln und 10 TSV Berenbostel sowie 7 SG Achtum/Einum und 8 VfB Wülfel wurden im Neunmeterschießen entschieden. Platz 5 und 6 wurden direkt ausgespielt. Hier unterlag die SG Rosenthal der SG Hannover 74 mit 0:1. Das Spiel um Platz 3 zwischen dem TSV Limmer und Arminia Hannover entschied der TSV Limmer mit 4:0 für sich. Kurz und knapp: Im Finale unterlag der SC



Garbsen den Frauen vom SV Hertha Otze mit 1:3. Ausgezeichnet wurden am Turnierende die ersten 4 Plätze sowie die beste Torhüterin und beste Torschützin. Zur besten Torhüterin wurde Stephanie Behnke vom SV Hertha Otze gewählt. Beste Torschützin wurde Anna Hartlieb vom TSV Limmer mit 7 Treffern. Aufstellung: Isabel Bernhart, Charlotta Bianga, Bianca Brandt, Katrin Brandes, Lara Müller, Andrea Brase, Stephanie Behnke, Wiebke Hoffmeister, Mona Krüger
Tore: Wiebke Raguse (3), Lara Müller (3), Isabel Bernhart (1), Charlotta Bianga (1), Katrin Brandes (1), Mona Krüger (1) **Ariane Müller**



- 1 Spielszenen
- 2 + 3 Vor der Siegerehrung
- 4 Alle fleißig
- 5 Der geballte Fußballersachverständige tagt
- 6 Unsere Steffi wurde zur besten Torhüterin gewählt
- 7 Torschützenkönigin TSV Limmer
- 8 Turniersieger SV Hertha Otze
- 9 Platz 2 SC Garbsen
- 10 Platz 3 TSV Limmer
- 11 Platz 4 SG Hannover 74





Meyer's Hof

Tel.: 05136 - 3216

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7⁰⁰ - 18⁰⁰
Sa. 7⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

"Wir achten auf Qualität!"

- Kartoffeln aus eigenem Anbau,
- Frühlingsblumen,
- Backwaren,
- Obst u. Gemüse und vieles mehr!





Alte Herren im Pokalhalbfinale gegen TSV Krähenwinkel/Kaltenweide

Toller Pokalfight, Entscheidung erst in letzter Minute



Im Kreispokal Halbfinale traf die Otzer Altherren am 25.11.2011 auf eigenem Platz auf den hoch eingeschätzten und favorisierten TSV Krähenwinkel/Kaltenweide.

Schnell sah man die gute Spielanlage der Krähenwinkler. Schnell und kombinationssicher spielte sich der Gegner nach vorne, nutzte aber keine der Chancen, die sich durchaus von Beginn an boten. Otze hatte durch Tobias Kaminski den ersten Torschuss, den der Torhüter halten konnte. Dieser Schuss zeigte den Otzern, das sie in der Lage waren selber für Gefahr vor dem gegnerischen Tor zu sorgen. In der 26. Minute ging die Hertha in Führung! Nach einer tollen Einzelleistung von Mirko Sievers, der das Laufduell auf rechtsaußen gewann, spielte er den Ball von der Grundlinie scharf zum 5 Meter Raum, wo ein Abwehrspieler der Gegner den Ball leicht abfälschte. Auf diesem Wege kam der Ball zu Martin Förste, der den Ball, nachdem er ihn recht glücklich behauptete mit der linken Fußspitze am Torwart vorbei ins Tor legte. KK hatte viele Chancen durch Freistöße, diese brachten aber keinen Erfolg. Zum Ausgleich kamen die Favoriten trotzdem, und zwar durch einen unhaltbaren 25 Meter Hammer in den Winkel. Mit einem 1:1 ging es dann in die Pause. Unmittelbar nach dem Ausgleich hatten die Otzer den Torschrei auf den Lippen, als Frank Bruns sich unnachahmlich durchsetzte, und sein Schuß an den Pfosten klatschte. Gedankenschnell reagierten die Krähen Abwehrspieler vor dem im Nachschuss einschussbereiten Mirko Sievers. Nach einer unruhigen aber konstruktiven Halbzeitpause ging es weiter. Florian Hinz, der trotz Bänderriss dick getaped eine unglaublich starke Leistung bot hielt ein ums andere mal in letzter Sekunde. Martin Förste hatte eine gute Chance, nach einer Kopfballstafette von Sievers und Marc Kaminski. Förste konnte den Ball nicht richtig

kontrollieren und in dem Moment wo er schießen wollte, konnten die Krähen klären. Olli Hiller setzte einen Freistoß aus zugegeben recht großer Distanz über das Tor der Gäste. In der 74. Minute zeigte Flo Hinz eine sensationelle Fußabwehr und brachte die Krähen schier zum verzweifeln. Die Hoffnung auf ein Elfmeterschießen wuchs auf Seiten der Otzer. Es gab da allerdings noch diesen einen Eckball. Den Eckball, der in der letzten Minute des Spiels alles entschied. Aus dem Gewühl heraus nutzen die Krähen eiskalt die letzte Chance des Spiels und zogen aufgrund der Chan-



cen nicht unverdient ins Endspiel des Kreispokals ein.

Fazit: Ein toller Pokalfight, tapfer kämpfende Otzer, die sich in jeder Phase des Spiels helfen wollten. Ein Gegner, der an diesem Abend durchaus hätte bezwungen werden können, und eine tolle dritte Halbzeit mit viel guter Laune nach dem Spiel, trotz des dramatischen Spielverlaufs. Das ist es eben, was die Altherren Mannschaft des SV Hertha Otze ausmacht: Kameradschaft!!!

Es spielten: Hinz, Althaus, Baum, Brase, Bruns, Förste, Hiller, Hoffmeister, Junghardt, T. Kaminski, M. Kaminski, S.König, Sievers, Zühlke

1:0 (26.) M. Förste; 1:1 (30.); 1:2 (80.).

Bericht von der HK-Homepage



THERAPIEZENTRUM EHLERSHAUSEN

REHA PRÄVENTION WELLNESS
Tel. 0 50 85 - 17 11
M. Schönfeld & H. Kaiser

Ramlinger Str. 25a
31303 Ehlershausen

Termine auch abends!

KRANKENGYMNASTIK
PHYSIOTHERAPIE
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
MASSAGE
MED. TRAININGSTHERAPIE
ELEKTRO- UND ULTRASCHALLTHERAPIE
KYRO-THERAPIE (EIS)
FUßREFLEXZONENMASSAGE
NATURMOORPACKUNGEN
UND ROTLICHT
KINESIOTAPE
FUNKTIONSTRaining
KURSANGEBOTE
FUßPFLEGE · HAUSBESUCHE



Für Ihren maßgeschneiderten Versicherungsschutz gibt es eine flexible und kompetente Lösung: die MultiPlus Privat-Police der Zurich Gruppe. Sie brauchen nur eine Police, zahlen einen Beitrag und haben einen Ansprechpartner. Egal, in welcher Lebensphase Sie sich befinden, unser Baustein-System sichert Sie umfassend gegen Risiken im privaten Bereich ab. Sprechen Sie mit uns.

Generalagentur
Andreas Kanth e.K.
 Marktstraße 2
 31303 Burgdorf
 Telefon 05136 893030



Fortbildung der Übungsleiterinnen Jazz-Dance bei der Fitness- + Aerobicmesse „Vibrations“ in Hamburg

Steffi Mierswa:

Alljährlich findet in Hamburg die Fitness- und Aerobicmesse „Vibrations“ statt, bei der über 20 internationale Presenter (Fitnesstrainer u.a.) verteilt auf sieben Hallen in acht aufeinanderfolgenden Kursen ihre Choreographien, Programme, Neuheiten usw. weitergeben.

Dieses Jahr waren wir – Britta, Steffi, Sarah, Kirsten und Franzi – teilweise zum ersten Mal, teilweise als Wiederholungstäter dabei und durften so manches Highlight miterleben... Damit ihr einen kleinen Einblick bekommt, hat jede von uns ein paar Eindrücke aufgeschrieben. Viel Spaß beim Lesen!

An dieser Stelle möchten wir uns auch nochmal beim Verein bedanken, der dieses Jahr die gesamten Fortbildungskosten übernommen hat. **DANKE!**

6.20 Uhr - Burgdorf

Mein kleiner Corsa und ich machen uns auf den Weg in die Großstadt Hamburg. In Otze holen wir die anderen vier Übungsleiterinnen ab und dann geht es auf die Autobahn.

9.00 Uhr – Hamburg - Sportzentrum – große Halle

250 Stepbretter, Discobeleuchtung, eine meterhohe Bühne, DJ, Live-Drummer, Ohrenbetäubender Lärm, schreiende Fitnessmädels in erster Reihe! Da habe ich mich mit meinem Stepbrett erstmal in die hintere linke Ecke verzogen. Die anderen vier hatten mich im Stich gelassen und waren bei „Marc-Oliver“ zur „Dance-Aerobic“. So warte ich nun auf „Patrick“, den zumindest die schreienden Fitnessmädels zu kennen schienen...

10.00 Uhr – immer noch hinten links in der Ecke

Ich fühle mich super. „Patrick“ ist der Beste. Seine Choreographie war sehr gut strukturiert und aufgebaut. Er hat Freude und Spaß verarbeitet und nach 60 Minuten Power-Step-Aerobic habe ich den ganzen Kopf voller Ideen mindestens für die nächsten 20 Step-Stunden. Und das war erst der erste von acht Kursen...

23.20 Uhr – Burgdorf

17 Stunden später. Nach ca. 5 Litern Wasser, 300 Kilometern Autofahrt, 6 Stunden Sport, kaputt, aber zufrieden stelle ich mein Auto wieder auf seinem Parkplatz - Burgdorf, Tennisweg - ab. Wir beide haben heute gut durchgehalten und die vielen neuen Ideen in meinem Kopf freuen sich schon darauf, in die Otzer Turnhalle getragen zu werden.

Sonntag 9.00 Uhr – Wohnzimmer

Es geht schon wieder los... Nachdem ich gerade dachte, ich könnte nicht allein aus dem Bett kommen, geschweige denn die Treppe heruntergehen vor lauter Muskelkater, höre ich mir die CD an, die wir gestern geschenkt bekommen haben und die Musik trägt mich zurück nach Hamburg, meine Beine beginnen wieder zu „groven“, der „move“ packt mich und ich teste, ob ich noch ein paar Schritte von „Patrick's“ Kombi weiß - oder war die Choreo von „Morgan“ oder gar von „Marc-Oliver“??? **Steffi**

Foto links: Die Übungsleiterinnen der Jazz-Dance-Abteilung, die in Hamburg die Fortbildung VIBRATIONS absolviert haben; von links: Britta Heuer, Sarah Döbel, Kirsten Buchholz, Steffi Mierswa und Franziska Jung.



- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Lieferservice
- Lipomassage


Apotheke Schnaith
 Für Gesundheit gut.





VIBRATION Hamburg

Fortsetzung

Britta Heuer:

Am 03.12.11 war es soweit, meine erste Fortbildung und dann noch so eine große.

Dass ich total aufgeregt war, ist hoffentlich verständlich. Was erwartet mich? Bekomme ich auch alles mit, was da auf den Bühnen gezeigt wird? Aber Gott sei Dank war ich nicht alleine!

Nach einer ruhigen Fahrt (noch mal ein Danke schön an Steffi) ging es nach der Anmeldung auf die Suche nach den Umkleiden und dann nach den Hallen.

Die erste Stunde ist Dance Aerobic bei Marc-Oliver. Oh ha, wo sollen wir uns hinstellen? Das ist ja ganz schön voll! Irgendwo hinten in der Mitte haben Franzi, Sarah, Kirsten (Steffi hatte sich für Step Aerobic eingetragen) und ich dann einen Platz gefunden.

Als die Stunde zu Ende war, war ich erst einmal geplättet: Kreischende Mädchen vor der Bühne, ein Trainer, der alle mitreißen kann und fast alles hinbekommen hat, was er uns beibringen wollte. Hoffentlich kann ich mir irgendwas merken.

So oder ähnlich ging es dann weiter von einer Stunde zur nächsten, und immer wieder ein Blick auf unseren Zettel: Was ist jetzt dran? Latin Fiesta, Rückenschule, Dance & Feel, BBP Moves und PowerStretch! Wo müssen wir hin? Mal hatten alle die gleiche Stunde gewählt, dann liefen wir in drei Himmelsrichtungen davon oder trafen uns zwischenzeitlich mal zu einer Kaffeepause und tauschten Eindrücke aus.

Abends war ich kaputt, aber glücklich. Es war ein schöner Tag, der mir ein paar Ideen brachte!!

Britta

Kirsten Buchholz:

Kurz nach 8:00 Uhr angekommen, Parkplatz gesucht, angemeldet, umgezogen, Taschen umgeräumt und los geht es.

1.Kurs „Dance Sensation“ bei Marc-Oliver, genau das Richtige am Samstagmorgen um 9:00 Uhr in Hamburg. Die Hälfte der ca. 100 Leute in der Aula hätte auch gereicht, aber ok, dann hat man halt ein bisschen weniger Platz. Die Stunde war wie erwartet super, aber dann kurz vor Schluss knirschte es bei einer Drehung ganz verdächtig in meinem Knie. Mist! Diese Stunde war für mich schon zu Ende, die nächste musste ich leider auch ausfallen lassen.

Der 3.Kurs, den ich mir ausgesucht hatte war eine Rückenstunde „Flow Tonic“, zu dem sind Britta und ich dann erst mal hingegangen. Nach dieser Stunde wurden meine Knieschmerzen in den Hintergrund gedrängt, weil sich alle anderen Muskeln gemeldet hatten. Schön war's trotzdem. Danach haben wir erst mal eine Pause gemacht, ohne zu reden! Bis Steffi kam und fragte: „Wie seht ihr denn aus?“ Darauf Britta und ich: „Wir sind total „geflowt“.“

Am Nachmittag wurde es noch mal richtig fetzig, so dass wir den Abend kaputt, aber zufrieden in Hamburg, bei einem leckeren Essen, haben ausklingen lassen.

Kirsten

Sarah Döbel:

Dass es anstrengend werden wird, war von vorn herein klar. Bei acht Stunden Sportprogramm Schlag auf Schlag keine Frage. Und wie anstrengend der Tag werden sollte, haben wir schon beim allerersten Kurs gemerkt.

Der vollbesetzte kleine Opel Corsa hat uns in den frühen Morgenstunden nach Hamburg gebracht. An der Anmeldung gab es dann unter anderem den Kursplan, wo man sich jede Stunde einen von sieben angebotenen Kursen aussuchen konnte. Das Angebot war riesig, da musste man schon wissen, was man machen will.

Die erste Stunde haben Steffi, Britta, Kirsten, Franzi und ich bei „Dance Aerobic“ noch gemeinsam geschwitzt, danach haben wir uns getrennt und an verschiedenen Kursen teilgenommen. Die Stimmung in den Sälen war gut, die Motivation groß. So wurde man schnell von der Atmosphäre und der Musik mitgerissen.

Die Stunden vergingen wie im Flug, das eben Gelernte musste schnell an einem freien Platz im Gehirn abgespeichert werden und weiter ging es mit der nächsten Choreographie.

Es gab zu jeder Stunde die Möglichkeit, sich aus verschiedenen Kategorien den eigenen Stundenplan zusammenzustellen: Step Aerobic, Dance, Entspannung oder Muskeltraining, also war für jeden etwas dabei.

Einige Kurse haben uns sehr gut gefallen, manch anderer hat nicht unbedingt unsere Vorstellungen erfüllen können. Dennoch haben wir viele neue Ideen mit nach Otze bringen können und haben uns dann mit rauchendem Kopf auf den Rückweg gemacht. Vorher allerdings haben wir uns noch die verdiente Stärkung gegönnt und da wir schon mal in der Nähe waren, haben wir den Weihnachtsmarkt „Santa Pauli“ besucht.

Ein erfolgreicher, spannender und ereignisreicher Tag ging somit zu Ende. Was wir an diesem Tag alles gelernt haben, werden auch die anderen Hertha-Mitglieder erfahren, wenn wir sie in unseren Trainingsstunden mit neuen Schritten, Ideen und Kombis quälen.

Noch einmal ein großes Dankeschön! an den Verein, dass uns die finanziellen Mittel für diese Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurden.

Sarah

ARMIN BUCHHOLZ

Sanitäreanlagen - Gasheizungen



Schmiedestraße 3



30938 Großburgwedel - Wettmar

Tel. Betrieb (0 51 39) 15 28 - privat (0 51 36) 67 85

Franziska Jung:

Der Tag in Hamburg war schon ein Erlebnis für sich! Ich hätte nicht gedacht, dass so viele Sportler nach Hamburg fahren würden, um dann so hochmotiviert mitzumachen! Man wurde von der guten Stimmung mitgerissen und hatte auf einmal viel mehr Power als gedacht.

Sarah und ich haben uns die Tanzstunden rausgesucht, um mal wieder neue Ideen für unsere Gruppen zu sammeln. Wir haben so viele Kombis und Choreografien gesehen und gelernt, dass wir sie uns alle gar nicht merken konnten! Jede Stunde hat die nächste übertroffen! Zum Glück haben wir einige Schritte mit der Kamera aufgenommen, sodass wir im Nachhinein doch mehr mitnehmen konnten, als unser Gedächtnis sich merken konnte.

Den Abend haben wir mit einem schönen Essen beim Texaner und einem Bummel über den Weihnachtsmarkt von St. Pauli ausklingen lassen. Dabei haben wir uns von den verschiedenen Kursen erzählt. Es gab viel zu lachen, da jeder seine kleinen Anekdoten zu Stunden hatte. Der ganze Tag hat uns sehr viel Spaß gemacht, aber umso geschaffter waren wir dann auf der Heimfahrt. Sarah und mir sind sogar die Augen zugefallen, sodass wir ganz schnell wieder zuhause waren.

Danke an Steffi, Kirsten, Sarah und Britta für diesen schönen Tag in Hamburg!

Franziska



über 25 Jahre

Holz- + Kunststoff-+Alu-
fenster
Haustüren
Rolläden • Markisen
Wintergärten
alle Maße.
Montage durch eigenes
Fachpersonal und eigenen
Kundendienst.
Beratung vor Ort.



KERPEN
BAUELEMENTE G.M.B.H

Gartenstr. 7 • Burgdorf
Tel.: 0 51 36 - 77 93



Die Nr. 1 für unser Zuhause.

Optimal versichert vom Keller bis zum Dach.

fair versichert
VGH



Schützen Sie Ihr Zuhause vor Elementargefahren!

VGH Vertretung Thomas Schacht

Hannoversche Neustadt 15 • 31303 Burgdorf
Tel. 05136 81447 • Fax 05136 894281
www.vgh.de/thomas.schacht
schacht_thomas_vertretung@vgh.de

Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

Tabata ist das neue Angebot Tschüss - Latin Fit

Dreizehnmal fand der Workshop „Latin Fit“ von November '11 bis Ende Januar 2012 statt. Zu lateinamerikanischer Musik wurde mit kleinen Schrittkombinationen, Spaß und Bewegungsfreude mal ganz anders trainiert. Nahezu jedes Mal kam wieder jemand Neues zum Schnuppern vorbei. Die ein oder andere ist geblieben bis zum Schluss und manch eine hat keine einzige Stunde verpasst. Ich persönlich war vor dem Workshop etwas skeptisch, muss aber sagen, je öfter wir die kleinen Tänze gemacht haben desto mehr Spaß hatte ich. Ich danke euch allen für euer Interesse, die Freude, die ihr mitgebracht habt und die besondere Treue der Hartnäckigen. Mir hat es Spaß gemacht, aber jetzt heißt es „Tschüss - Latin Fit“ und „Hallo - Tabata!“. Ich freu mich schon drauf!!

Steffi Mierswa

TABATA

Ein modernes Zirkeltraining für jeden Mann und jede Frau, ob Einsteiger oder Fortgeschrittene.

Alle sind herzlich willkommen. Es ging los am Donnerstag

2. Februar 2012,
19:15 Uhr bis 20:15 Uhr,
Turnhalle Otze.

Wir treffen uns jeden Donnerstag!

Nächste Fortbildung für Franziska und Sarah

FIT FOR KIDS

Am 9. und 10. Dezember 2011, eine Woche nach dem großen Hamburg Workshop, gab es für Franzi und mich eine weitere Fortbildung. In Lehrte veranstaltete der Regionssportbund einen Lehrgang zum Thema FIT FOR KIDS, der auch für die Verlängerung der Übungsleiterlizenz angerechnet wird.

Dort gab es am Freitag Abend einen theoretischen Teil, der dann am Samstag in der Turnhalle ins praktische umgesetzt wurde.

Dabei ging es hauptsächlich um Sportspiele in jeglicher Form: mit Materialien (z.B. Alltagsmaterialien, Bälle, etc.), ohne Materialien, Laufspiele, Mannschaftsspiele... sowie für die Kleineren, als auch für die Größeren.

Die Heizung in der Halle lief unglücklicherweise auf Hochtour und ließ sich nicht manuell ausschalten, so dass wir (ca. 12 Teilnehmer) ordentlich ins Schwitzen kamen. Nach einer Mittagspause ging es in die zweite Runde.

Zum Ende hin hatten wir das Gefühl, nun genug gespielt zu haben, doch es ist tatsächlich so, dass die Spielideen besser im Gedächtnis bleiben, wenn man sie selbst schon einmal gespielt hat.

Sarah

Gymnastikabteilung Weihnachtsfeier

Die alljährliche Weihnachtsfeier der Gymnastikabteilung fand am 12.12.2011 bei Jürgen Sievers statt.

Mit 47 Teilnehmerinnen war der verkleinerte Saal gemütlich gefüllt. Die gesamte Abteilung konnte auf ein harmonisches Jahr zurückblicken. An dieser Stelle bedanke ich mich erneut für die zahlreich geleisteten Arbeitsstunden.

Als Neuzugang bei den Ausbildern in der Abteilung begrüße ich offiziell Tirza Söhring und Sonja Deutsch.

Bei Käse und Wein fanden satzungsgemäß die zweijährigen Wahlen statt. Dabei wurden Petra Jung, Anette Braun und Heike Rinkel wiedergewählt. Das Protokoll hat nun Karin Hübner-Kowol übernommen.

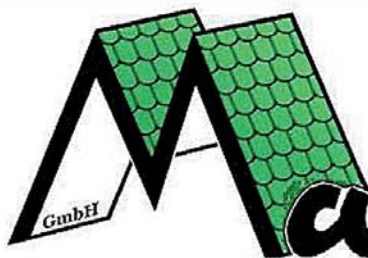
Beim „Beetle – Bingo“, wurden an die ersten fünf Plätze kleine Präsente verteilt. Als Trostpreis gab es außerdem eine Kleinigkeit. Am Ende eines Jahres sind selbstverständlich neue Vorsätze vorhanden.

Bei der nächsten Weihnachtsfeier wird es zünftiger zugehen. Die speziell weihnachtliche Stimmung ließ zu wünschen übrig- daher gilt : wird zu Herzen genommen und geändert.

Als Räumlichkeit wird im neuen Jahr das Feuerwehrhaus genutzt.

Ein anderes Spiel wird es auch geben- es ist ein ganzes Jahr Zeit für neue Ideen ! In diesem Sinne – auf ein erfolgreiches, neues Jahr !

Heike Rinkel



Bedachungen

Holzbau

Solar

Schornsteinbau



Matthies



40. Abteilungsversammlung

Otzer Duathlon am 9. September 2012 geplant

Fast komplett waren die Otzer Triathleten zu ihrer 40. Abteilungsversammlung seit der Gründung am 25.3.1993 zusammengekommen. Bis auf Fredi Meyer (Berlin) und Alexander Jung, der in München bei der Bundeswehr ist, waren alle im Gasthaus ohne Bahnhof erschienen.

Es waren einige Tagespunkte zu besprechen. Was haben die Triathleten im Jahr 2012 alles geplant? Wo muss man sich frühzeitig anmelden?

Neben den "üblichen" Laufveranstaltungen (Celler Wasa Lauf, Schweriner-Fünf-Seen-Lauf, Harz-Gebirgslauf und einigen Läufen in der Region) sind auch ein paar neue Herausforderungen im Visier. Dabei wird Frank Dsiosa wohl seinen bisher größten sportlichen Höhepunkt beim Rennsteiglauf in Thüringen erleben. Das ist nicht nur ein normaler Marathon, nein, 72,7 km liegen dort vor ihm. Mal abwarten, ob er die Vorbereitung gut übersteht. Wenn man also in der Umgebung jemanden trainieren sieht: es könnte Frank sein!

An den Triathlon-Veranstaltungen wollen einige Aktive des Vereins auch teilnehmen. Zum Teil sind auch schon Anmeldungen gemacht worden. Allerdings wird voraussichtlich keine Langdistanz dabei sein. Auch bei den Dreikämpfen gibt es Veranstaltungen im Umkreis, an denen die Hertenhaner schon seit ganz langer Zeit teilnehmen, wie z. B. in Hameln, Celle, Wolfsburg und einigen anderen Orten. In Wolfsburg sind die ersten 500 Startplätze (von 1.000) innerhalb von 20 Minuten im Internet gebucht worden. Trotz intensiver Bemühungen wurde von sieben Interessierten nur eine Meldung angenommen. Am 1.1.12 werden (wurden) weitere 500 Plätze frei geschaltet. Vielleicht kommen aber auch noch andere Wettkämpfe ins Gespräch.

Auch wurde schon über die Mannschaftsfahrt 2012 gesprochen. Der Termin wird wohl Ende September sein. Es wird ein Ort mit Quartier gesucht, an dem es aber auch schon konkrete Ziele gibt.

Der Hauptpunkt der Besprechung war aber der Otzer Duathlon 2012. Vorsitzender Thorsten Koth hatte die Triathleten angesprochen, ob diese nicht wieder einen Duathlon austragen möchten. Der "Jubiläums-Duathlon" im Jahr 2010 war doch



Holger Lange

**Kampweg 2
31311 Uetze
OT Obershagen
Telefon (05147) 623**



So könnte es am 9. September wieder aussehen. Start des Duathlons vorm Schützenhaus (wie 2010)

2. OTZER DUATHLON
9. September 2012

ein Riesenerfolg und hatte nur positive Resonanz bei den Teilnehmern/innen. Dieser Wunsch wurde schon bei der letzten Versammlung ausgesprochen. In der Zwischenzeit waren einige "Behördengänge" nötig. Der Antrag beim Triathlonverband musste eingereicht werden, die Stadt Burgdorf musste die Genehmigung für die Straßenbenutzung und kurzzeitige Sperrung der Strecke geben. Da war natürlich die Veranstaltung im Jahr 2010 ein guter Vorläufer. Dort waren einige Gespräche mit der Stadt notwendig. Und da die Veranstaltung ohne Probleme durchgeführt wurde, kam die Genehmigung ohne Probleme.

Auch für die Abwicklung der Veranstaltung gibt es ja schon Erfahrungswerte. Der Termin soll der 9. September 2012 sein. Die Vorbereitungen laufen.

Diesen Termin können sich die alle Otzer und Vereinsmitglieder schon notieren, als Teilnehmer oder Zuschauer. All diejenigen, die im April 2010 dabei waren, werden gern davon erzählen.



Die fast komplette Triathlon-Abteilung am Krökeltag mit Gastwirt Jürgen Sievers

1. Silvesterlauf in Lehrte

Helmut Nentwich ältester Teilnehmer

Ganz spontan hatte ich mich entschlossen, am 1. Silvesterlauf der Triathlonabteilung des Lehrter SV teilzunehmen.

Um 11.00 Uhr fiel der Startschuß für die 85 Läuferinnen und Läufer aller Altersstufen, also ein sehr überschaubares Teilnehmerfeld über die einzige angebotene Strecke von 6,5 km. Vom Startpunkt am Parkschlösschen im Stadtpark ging es über 2 Runden Richtung FC-Sportgelände und Hohnhorstsee und auf der anderen Seite wieder zurück. Schon nach kurzer Zeit fand ich mich in der Schlussgruppe. Nachdem ich mich von dieser leicht absetzen konnte, sah ich dann in der zweiten Runde 2 junge Damen mit Nikolausmützen, die in etwa mein Tempo liefen, ca. 100 m vor mir. Diese wollte ich unbedingt einholen, was mir auch bis 200 m vor dem Ziel auch gelang.

Dann setzten die "Nikolausmützen" jedoch zu einem Schlussspurt an, dem ich "Oldie" nichts entgegensetzen hatte.

Ich kam mit einer Zeit von 40.34 Min. als 75. und ältester Teilnehmer durchs Ziel; Sieger wurde ein junger Triathlet aus Langenhagen mit einer Zeit von 25.05 Min. Für mich eine gelungene Alternative zu den Massen des Maschseelaufs in Hannover, der zur gleichen Zeit stattfindet. Ich hoffe, dass ich im nächsten Jahr wieder dabei sein kann.

Helmut Nentwich



Helmut läuft im "Wind-schatten"

Papenburg
Fleischerei & Partyservice

täglich
Mittagstisch
zum Mitnehmen

Wir fördern
Slow Food
Deutschland e.V.
2011

Burgdorfer Strasse 37 - 31303 Burgdorf Otze Tel.: 05136-2536 www.essideen.de info@fleischerei-papenburg.de



KLEINTIERPRAXIS
DR. MED. VET. ANTJE MIDASCH-KASKE



SPRECHZEITEN:
Mo. / Mi.-Fr. 10 - 11 Uhr | 16.30 - 18.30 Uhr
Di. 10 - 11 Uhr | geschlossen
und nach Vereinbarung

Celler Weg 27 | 31303 Burgdorf (Otze)
Tel. (05136) 973 6170 | Fax (05136) 973 6171



Zuschauer bei der Partie ...

... Hartmut gegen Marko

13. Krökelturnier der Triathleten nach fast 6 Jahren Pause

Debütant Frank Dsiosa Überraschungssieger

Die Abteilungsversammlung war auch Anlass, mal wieder ein Krökelturnier zu veranstalten. Leider wurde es die letzten Jahre nicht ausgetragen. Das letzte Turnier fand, es wollte keiner glauben, am 13. Januar 2006 statt, also vor fast 6! Jahren. Wie schnell die Zeit vergeht. Einige der Teilnehmer am 10. Dezember 2011 waren kurz danach noch einmal an einem

Krökeltisch. Im Oktober 2007 hatte Helmut Nentwich seinen Geburtstag im Bundesleistungszentrum (ja, so etwas gibt es) in Hannover gefeiert. Aber danach hatte (fast) niemand mehr die vier Stangen in der Hand.

Von den zehn Teilnehmern der Versammlung wollten acht Leute mitspielen. Joachim W. und Arnim G. mussten verletzungsbedingt die Turnierteilnahme kanzeln. Gastgeber Jürgen Sievers sprang gern dafür ein. Er war bei den letzten Turnieren schon dabei.

Man einigte sich, bis maximal 7 Bälle zu spielen. Das heißt: wer als erster 4 Tore geschossen hat, gewinnt, und danach ist Spielschluss.

Es wurden Nummern gezogen, nach denen nach einem festgelegten Spielplan (aus dem Internet) gespielt werden sollte. Bei dem Spielsystem: Jeder gegen Jeden, gibt es bei 9 Teilnehmern 36 Spiele.

Marko H. und Frank D. nahmen zum ersten Mal an der Triathlon-Krökelmeisterschaft teil. Sie sorgten auch für jede Menge Überraschungen. Die "alten Hasen", wie Helmut N. (von den meisten als Favorit gesehen) und Jürgen S. mussten sich überraschend in dem einen oder anderen Spiel geschlagen geben. Es gab viele spannende Spiele, zehn Mal musste der letzte Ball entscheiden; und noch viele andere Überraschungen. Alle Spieler hatten ihre Erfolgserlebnisse. Nur Hartmut konnte kein Spiel gewinnen. Er muss wohl bald mal wieder ein Tischtennisturnier organisieren, da hat er dann "keine Gegner!"

Schon vor seinem letzten Spiel war klar: Frank Dsiosa hatte gewonnen. Aber auch das letzte Spiel wollte er gegen Gastgeber Jürgen gewinnen. Nach dem 4:2 Sieg war er ungeschlagener Gewinner. Als "Nobody" hatte er die Überraschung geschafft.

Nach zwei Stunden war das Turnier beendet. Eine gute Zeiteinteilung. Jetzt noch Jürgens Standgericht essen und zu Hartmut fahren. Fast



Otzer Weinlädchen
bei Anne & Andreas

Hessenweg 1 · 31303 Burgdorf · Telefon (0 51 36) 23 60

Deutsche Winzerweine · Kräuterschnaps
Bio-Öle · Essig · Bio-Senf
Nudeln · Bio-Honig
Dekoartikel · Geschenkartikel

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Samstag 9.00 - 13.00 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr



Überraschungssieger Frank gegen Abteilungsleiter Heinz Döbel



Wir betreiben den Schießsport

- mit Gewehr und Pistole (Kleinkaliber und Luftdruckwaffen)
- und für die Jüngeren mit Armbrust und Rika-Anlage

Kontakt
Karl-Heinz Dralle
Celler Weg 3 · 31303 Otze
Telefon: 05136/1784
E-Mail: karl-heinz.dralle@htp-tel.de

11.-20. April 2012: Otzer Dorfpokal-Vergleichsschießen



alle wollten das Fußballspiel Hannover 96 gegen Bayer Leverkusen sehen. In dem Spiel fielen allerdings keine Tore. Bei dem Turnier waren es genau 198 Treffer, dabei waren sehr viel kuriose Tore.

Bis zum nächsten Krökelturnier soll es nicht wieder so lange dauern, denn jeder hatte Spaß an diesem Tag.

F. Döbel

Ergebnis vom 13. Triathlon-Krökelturnier		
	Tore	Punkte
1. Frank Dsiosa	32:14	16: 0
2. Helmut Nentwich	29:11	12: 4
3. Friedhelm Döbel	25:18	10: 6
4. Marko Hellmann	26:22	10: 6
5. Josef Lanfermann	24:24	10: 6
6. Jürgen Sievers	25:22	8: 8
7. Heinz Döbel	18:26	4:12
8. Ingo Heppner	11:29	2:14
9. Hartmut Jung	8:32	0:16



Ehrung für Triathlet Justus Nieschlag
(Sieger vom Jubiläums-Duathlon)

Überraschung bei NP-Sportgala



Justus Nieschlag vom Lehrter SV neben der Zweitplatzierten Handballerin Daskia Rust. Sie werden vom NP-Medienfachmann Christoph Dannowski interviewt.

Dass die Sportart Triathlon auch in der Öffentlichkeit kein unbeschriebenes Blatt mehr ist, hat die Sportlerwahl des Jahres 2012 der Neuen Presse gezeigt. In den letzten Jahren waren mit Jan Raphael (auch schon mal in Otze am Start) und Sandra Wallenhorst schon "Dreikämpfer" aufs Podest gewählt worden.

Am 23. Januar wurden die besten Sportler des Jahres 2011 im Theater am Aegi geehrt. In den Kategorien Damen, Herren und Mannschaften gab es klare Favoriten. Diese siegten auch mit über 50% der Stimmen (Anrufe der Leser der NP). Das war bei den Damen Bibiana Steinhaus, die Bundesliga-Schiedsrichterin, die das Endspiel der Damen-WM Japan gegen die USA in Frankfurt pfiß. Sie hat eine sehr enge Beziehung zu Otze. Sie hat für kurze Zeit in Otze gewohnt und startete schon mal (als Gastläuferin) in Celle für Hertha Otze. Bei den Herren war 96-Torwart Ron-Robert Zieler überlegener Sieger. Er war natürlich auch bei der siegreichen 96-Mannschaft dabei, die verdienstermaßen (wenn nicht im Jahr 2011, wann dann?).

Der 2. Platz bei den Herren sollte aber schon wieder einen (kleinen) Bezug zu Otze bekommen. Der Gewinner des Otzer Jubiläums-Duathlons, Justus Nieschlag aus Lehrte, wurde überraschend auf diesen Platz gewählt. Noch kurz vor der Veranstaltung wusste er nicht von seinem Glück. Er hatte diese Prämierung aber auch mehr als verdient. Im vergangenen Jahr ist er nicht nur Deutscher Meister und Europameister bei den Junioren U 19 geworden, er wurde in Peking auf der Olympiastrecke Vizeweltmeister über die Sprintdistanz. Aber nicht nur im Sport war es ein besonderes Jahr für ihn. Er machte auch noch nebenbei sein Abitur.

Bei der Ehrung vor 1.200 Gästen wurde er und die zweitplatzierte bei den Damen, Daskia Rust eine 16jährige Handballerin der B-Jugend der HSG Badenstedt, von Moderator Christoph Dannowski von der NP interviewt (siehe Foto).

Dieses Event fand schon zum 19. Mal statt. Das ist ein Treffen von viel Prominenz, nicht nur aus dem Sport, sondern aus Politik, Wirtschaft und Show. Aber auch die Vorsitzenden von vielen Vereinen aus der Region werden mit einer Einladung für ihr Engagement belohnt. Eine tolle Veranstaltung, die auch mit einem Showprogramm umrahmt wird. U.a. war auch Günther, der Treckerfahrer auf der Bühne, der über "Gott und die Welt" her zog.

Ausführlicher Bericht mit einigen Fotos unter:
<http://www.myheimat.de/hannover-mitte/sport/triathlet-justus-nieschlag-aus-lehrte-zweitplatzierte-bei-der-np-sportlerwahl-tsv-hannover-burgdorf-auch-auf-dem-podest-d2378776.html>

F. Döbel

Beratung — Planung — Installation — Service

Thomas Kleister

**Elektrotechnik
Meisterbetrieb**

Priv. Freiengericht 26
Büro: Alt Ahrbeck 2
31303 Burgdorf

Tel. 0 51 36 / 97 02 13
Fax 0 51 36 / 97 02 14

SV "Hertha" Otze von 1910 e.v.
TENNIS



EINLADUNG

zur Jahresversammlung der Tennisabteilung

Am 02.03.2011, um 19:00 Uhr im Blockhaus auf dem Tennisgelände.

Tagesordnung:

- Bericht des Abteilungsleiters
- Bericht des Kassenwartes
- Neuwahlen des Abteilungsleiters, Stellvertreters, Kassenwarts, Sport- und Jugendwarts
- Platzaufbereitung/ Platzpflege am 31. März und 14. April 2012
- Wie soll es weitergehen? Spielbetrieb 2012
- Wann beginnen wir die Saison?
- Eröffnungsturnier?
- Feier anlässlich 10 Jahre eigene Plätze?

Wir erwarten **alle Mitglieder** der Tennisabteilung und freuen uns auch über Gäste und Interessenten.

Dank der Gasheizung wird die Blockhütte warm sein.

gez. Heinrich Sandau

BEHLING BEDACHUNGEN GmbH
Dachdeckermeisterbetrieb

- » Steildächer
- » Flachdächer
- » Dachbegrünung
- » Fassaden
- » Klempnerarbeiten
- » Reparaturen/Erhaltung
- » Energieberatung
- » Solar-/Photovoltaikanlagen
- » Wärmeisolierungen
- » Dachwartungen
- » Entwässerungsanlagen
- » Dachflächenfenster

24-Stunden Notdienst
0175 · 525 16 16 05136 · 63 96

Hauptstrasse 98 · 30916 Isernhagen · ☎ 05139 · 95 88 062
www.bedachungen-isernhagen.de · info@bedachungen-isernhagen.de



KINO-TAG DER OTZER KINDER



OTZER SCHMIEDE

Metallbau & Motorgeräte

Kunstschmiede
Metallbau
Möbel aus Stahl
Werbetechnik
Tore, Zäune und Geländer



Motorgeräte
Gartengeräte
Ersatzteile
Vermietung

Reparatur und Verkauf

Burgdorfer Strasse 35 - Burgdorf/Otze - 05136/896625
www.otzer-schmiede.de



Vormittag von Hertha Otze angemietet worden und die Kinder und Jugendlichen des Vereins nahmen diese "Gratisvorstellung" gut an. Somit war das Kino gut gefüllt. Natürlich ließen sich auch einige Eltern diese "Chance" nicht entgehen.

Vorsitzender Thorsten Koth wünschte den Anwesenden in einer kurzen Ansprache viel Spaß bei dem Film.

Der "Gestiefelte Kater" in 3D

Hertha-Kinder und Jugendliche in der Neuen Schauburg



In diesem Jahr war es "Der gestiefelte Kater" aus SHREK, der in seinem eigenen, rasant-charmanten Animationsfilm zu bewundern.

Die Neue Schauburg hatte in diesem Jahr auf diese neue Technik umgebaut und das Kino noch einmal finanziell stark aufgerüstet. Damit ist das Kino auch mit der neuesten Technik ausgestattet.

Bei der Verleihung der Jahresfilmprogramm-Preise im Kino „Scala“ in Lüneburg am 24. Juni 2011 wurde die NEUESCHAUBURG für die Gestaltung hervorragender Filmsonderprogramme und Programmreihen prämiert (www.neueschauburg.de). Das Kino war für diesen



Brille auf und dann ging es los. Schon bei der Werbung und Vorschauen war der 3D-Effekt zu bewundern.

In dem Film erlebt der gestiefelte Kater viele Abenteuer. Alle Herthaner hatten viel Spaß; jung und alt waren von den Effekten der neuen Technik begeistert.

Es ist eine tolle Aktion des Vereins, den Kindern in der Vorweihnachtszeit, so etwas anzubieten.

Dank der kurzfristigen Zusage der Kinobetreiber, der Familie Lindemann (schönen Dank!) war diese Vorstellung möglich gemacht worden.

Hoffentlich wird im nächsten Jahr dieses Angebot wieder veranstaltet.

Zum wiederholten Male hatte der SV Hertha Otze ihre Kinder und Jugendlichen in das Burgdorfer Kino "Neue Schauburg" zu einer Vorstellung eingeladen. Im letzten Jahr war es der Film "Ich - einfach unverbesserlich"! In diesem Jahr gab es eine Premiere. Zum ersten Mal konnte ein Film in 3D-Qualität gezeigt werden.



Meisterhaft

auto reparatur **H. Knoop**
Kfz-Meister

Reparaturen aller Fabrikate • TÜV / AU
Motoren- und Karosserie-Instandsetzung

Celler Weg 10 • 31303 Burgdorf-Otze
Telefon (05136) 1768 • E-Mail: hknoop-kfz@arcor.de



ERLEBNISHOF LAHMANN

Einkaufen Feiern Golfen

www.erlebnishof-lahmann.de

Burgdorfer Str. 26 • 31303 Burgdorf/Otze • 05136/83737





EINRADFAHREN



Vereinsturnier am 15. Januar 2012

Das war Spitze!!!

Wieder einmal rollten unsere Einräder durch die Schillerslager Turnhalle.

Herrlich anzuschauen von den oberen Rängen: 12 Einradkünstler in ihren roten T-Shirts zeigten uns, wie man mit Leichtigkeit auf dem Einrad sitzt, Kurven und Kreise fährt, Pirouetten dreht und beim Fahren noch mit devil sticks, Bälle und Diabolo jongliert. Auch das Fahren in Formationen und die Polonaise mit den Cheerleadern klappten super. Flotte Musik sorgte für den nötigen Takt.

Wir bedanken uns für den herzlichen Applaus!

G. Rehwinkel-Schmidt

(Fotos von B. Langer)

TREND optik

... immer einen Schritt schneller

Inh. HENNING ERNST

Augenoptikermeister und staatlich geprüfter Augenoptiker
31303 Burgdorf · Marktstraße 46 · Telefon (0 51 36) 8 50 05



Kinderturnen aktuell!



Übungszeiten:
dienstags
Eltern-Kind-
Turnen
15.30-16.15 Uhr
Kinderturnen für
Kindergartenalter
16.15-17.00 Uhr

Übungsleiterin Elke Cziborra
Tel. 05132/9239024

Wir leben Handwerk



Heuer

MALERMEISTER

www.maler-heuer.de

Barnackersweg 6 · 31303 Burgdorf-Otze · Tel. (05136) 28 96



OTTO RAGUSE GmbH

Werkstatt für Holzarbeiten

Fenster - Türen
Treppenbau
Innenausbau - Möbel
Verglasungen

Otto Raguse GmbH • Burgdorfer Straße 46 • 31303 Burgdorf-Otze
Telefon (05136) 54 77 oder (05136) 50 64 • Telefax (05136) 50 07
www.otto-raguse.de • RaguseGmbH@vr-web.de



Krippenspiel der Otzer Konfirmanden am Heilig Abend

Nachdem viele Jahre lang Familie Buchholz dankenswerter Weise ihre Scheune zur Verfügung gestellt hatte, damit dort das Krippenspiel der Otzer Konfirmanden am Heilig Abend aufgeführt werden konnte, benötigten wir für 2011 einen neuen Ort. Wir waren sehr glücklich, dass sich Jürgen Sievers bereit erklärte, sein Gasthaus ohne Bahnhof für diesen Anlass umzugestalten. Über 350 Menschen folgten Maria und Josef, die sich auf den beschwerlichen Weg nach Bethlehem machten und freuten sich über die Zusage des Engels: "Fürchtet euch nicht! Euch ist heute der Heiland geboren, den Gott versprochen hat. Nun ist die Not zu Ende!"
Vielen Dank an alle, die zum Gelingen dieses Krippenspiels beigetragen haben.

Hallenbelegungsplan

Sportangebote in der Turnhalle Otze - Stand: Dezember 2011

Uhrzeit	Sportart	Ansprechpartner	Telefon
Montag			
15:30 - 16:00	frei		
16:00 - 17:00	frei		
17:00 - 18:00	Fußball F-Jugend	Michael Baxmann	0171-3441349
18:00 - 19:00	Seniorenturnen	Margret Sadowski	
19:00 - 20:00	Step-Aerobic	Steffi Mierswa	05136-977177
20:00 - 21:00	Body-Styling	Kirsten Buchholz	05136-80417000
21:00 - 21:30	Stretching u. Entspannung	Steffi Mierswa	05136-977177
Dienstag			
08:45 - 09:45	Morgengymnastik	Edda Pöhler	05136-7586
15:30 - 16:15	Eltern-Kind-Turnen	Elke Cziborra	05132-9239024
16:15 - 17:00	Kindergarten/Turnen	Elke Cziborra	05132-9239024
17:00 - 18:00	Fußball G-Jugend	Michael Kahler	05136-83814
18:00 - 22:00	TTC Otze	Hartmut Jung	05136-86782
Mittwoch			
15:30 - 16:00	frei		
16:00 - 17:00	Jazz-Dance ab 10 Jahre	Franziska Jung	05136-86782
17:00 - 18:00	Jazz-Dance ab 13 Jahre	Sarah Döbel	05136-9724691
18:00 - 19:00	Jazz-Dance ab 16 Jahre	Sarah Döbel	05136-9724691
19:00 - 20:30	Fußball Frauen	Matthias Müller	05136-86330
20:30 - 22:00	Fußball Hobbytruppe	Roland Altsinger	05136-874835
Donnerstag			
15:30 - 16:15	Jazz-Dance ab 4 Jahre	Tirza Söhring	05147-7117
16:15 - 17:15	Jazz-Dance ab 6 Jahre	Britta Heuer	05136-896080
17:15 - 18:15	Jazz-Dance ab 7 Jahre	Kirsten Buchholz	05136-80417000
18:15 - 19:15	Rückengymnastik	Kirsten Buchholz	05136-80417000
19:15 - 20:15	Gymnastik: 3. Nov.-26. Jan. Latin Fit: 2.2. - 22.3. Tabata	Ulrike Junga	05136-8015910
20:15 - 22:00	Volleyball		
Freitag			
14:30 - 16:00	Fußball E-Jugend	Katrin Brandes	05136/8015126
16:00 - 17:00	Fußball B-Juniorinnen	Andrea Brase	05136-895313
17:00 - 22:00	TTC Otze	Hartmut Jung	05136-86782
Sonnabend			
12:00 - 14:00	Fußball D-Jugend	Juri Stürwald	05136-9719562
Sonntag	frei		

Wer sich für uns interessiert, der nimmt bitte Kontakt mit den Verantwortlichen auf oder schaut einfach direkt in der Halle in Otze vorbei - wir freuen uns!

Die Schmunzelecke

Kluge Sprüche

(Entdeckt von P. Müller)

Das Geheimnis des Erfolges ist es, möglichst viele Menschen vor den Kopf zu stoßen.

Georges Bernhard Shaw

Wenn die Pflicht ruft, gibt es viele Schwerhörige **Gustav Knuth**

Der **HERTHA-Kurier**

hat eine eigene E-Mail-Adresse

Für die Berichte, Fragen und Anregungen für die Vereinszeitung ist diese

E-Mail-Adresse eingerichtet worden.

Bitte alle Berichte und Fotos an die neue Adresse schicken.

Sie lautet:

herthakurier@sv-hertha-otze.de

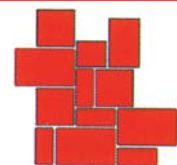
D. Abram

Varrel 12
31303 Burgdorf-Otze

Telefon: 05136/9723035
Fax: 05136/9723091
Mobil: 0178/5447370



Pflasterarbeiten in Beton und Naturstein, Tiefbau, Abbrüche, Transporte und Containerdienst





AUS OTZER VEREINEN



Feuerwehrball 2012

Wieder mal mehr Gäste beim Ball



Die Freiwillige Feuerwehr Otze lud zum Feuerwehrball 2012, und es kamen mehr Gäste als im letzten Jahr. Bei der Eröffnungsrede begrüßte Ortsbrandmeister Gustav A. Buchholz 90 Gäste. Natürlich waren die Angehörigen der Feuerwehr in der Mehrzahl, doch auch Gäste aus der Gemeinde und einige Freunde und Bekannte wollten mal wieder das Tanzbein schwingen.

Zuerst stärkten sich alle aber am warmen Buffet im Gasthaus "ohne Bahnhof". Die Suppe und der Nachtisch wurden vom freundlichen Servicepersonal an den Tischen serviert.

Für die Unterhaltung sorgte Alleinunterhalter Bogdan Karas. "Bogi" brachte (fast) alle auf die Tanzfläche. Das war aber kein Wunder, denn er erfüllte nicht nur alle Plattenwünsche, sondern spielte alles, was das Tänzerherz geboten haben wollte. Vom Wiener über langsamen Walzer zum Cha-Cha-Cha und Tango und deutscher und englischer Disco-Tanzmusik war alles dabei. Aber auch bei "Highway to hell" war die Tanzfläche voll. Und bei "Schatzi schenk mir ein Foto" waren die "jüngeren Gäste" nicht mehr zu halten. Eine bunte Musikmischung war geboten, so dass die letzten Gäste bis gegen 3:00 Uhr aushielten.

Aber auch an der Theke bei Jürgen im Saal war wieder mal viel los.

Eine schöne Feier, die hoffentlich im nächsten Jahr noch mehr Gäste anzieht. Wer gern mal wieder tanzen möchte, soll sich den Termin für 2013 schon mal notieren.



TISCH-TENNIS CLUB OTZE E.V.



bleib fit-mach mit

Training:

Di.	18 - 19.30 Uhr	Jugend
ab	19.30 Uhr	Erwachsene
Fr.	17 - 18.30 Uhr	Jugend
ab	19 Uhr	Erwachsene



tctotze@hartmutjung.de

Kuddelmuddelturnier mit nicht so guter Beteiligung

TTC-NEWS



Vorsitzender Hartmut Jung überreicht Dirk Hatesuer zum 25jährigen Jubiläum ein Präsent.

Durch unsere vielen krankheitsbedingten Ausfälle, war auch die Beteiligung unseres jährlichen Kuddelmuddel-Turniers nicht besonders hoch. Nur 10 Mitglieder fanden den Weg in die Turnhalle um an diesem Späßturnier teilzunehmen. Die Anwesenden, die aber da waren, hatten ihren Spaß.

Trotzdem wurde aber auch um jeden Punkt gekämpft. Sieger wurde diesmal unser Geburtstagskind Dirk Hatesuer (10:3), der klar vor dem Zweitplatzierten Martin Wieland (9:4) lag. Dritter wurde etwas überraschend Markus Dehen (8:5). Titelverteidiger Maximilian Pagel blieb diesmal leider nur der 4. Platz (7:6). Die Rote Laterne des Letztplatzierten durfte diesmal Helge Neugebauer entgegen nehmen. Der sah das aber sportlich, er wollte schon immer mal so ein schönes rotes Lämpchen haben. Tradition ist es bei diesem Kuddelmuddelturnier, das Kaffee, Kuchen und kl. Schnittchen gereicht werden. Schließlich soll das auch eine kleine Weihnachtsfeier sein. Geschmeckt hat es allen. Danke auch noch einmal an unsere

Damen, die den Anwesenden den Aufenthalt so angenehm wie möglich gestaltet hatten, so dass die Herren immer nur zugreifen brauchten.

Tradition ist auch die Ehrung für Jubiläen, die in diesem Jahr anstanden. Zufall, dass der Sieger des Kuddelmuddelturniers, Dirk Hatesuer, auch für 25 Jahre TTC Otze geehrt wurde. Vorsitzender Hartmut Jung gratulierte mit einem Präsent und wünschte noch viele Jahre im Verein.



Vereinsmeister Maxi Pagel (Mitte) mit den Doppelsiegern Dirk Hatesuer (li) und Klaus Meyer (re)

Vereinsmeisterschaft Einzel und Doppel

Auch die Vereinsmeisterschaften, die immer Anfang des Jahres durchgeführt werden, standen unter keinem guten Stern. Leider waren sehr viele Spieler krankheitsbedingt nicht da, oder waren anderweitig verhindert. Trotzdem wurde auch mit dem übriggebliebenen Rest die Meisterschaft durchgeführt. Überraschender Weise hat sich unser jüngster Spieler durchsetzen können. Maximilian Pagel konnte alle Gruppenspiele gewinnen und setzte sich auch in der Endrunde souverän durch. Den 2. Platz konnte sich Martin Wieland sichern. Dritter wurde Dirk Hatesuer.



Bei der Doppelmeisterschaft wurden mal etwas Neues ausprobiert. Die Doppelpaarungen wurden vorher ausgelost. Sieger wurden hier Dirk Hatesuer und Klaus Meyer vor Hartmut Jung und Martin Wieland.

Hoffen wir mal, das die nächsten Veranstaltungen wieder besser besucht sind.



Otze steigert den Bekanntheitsgrad!



Wenn auch nur bei den Rassekaninchenzüchtern, aber nun kennt ganz Deutschland unser kleines Dorf Otze. Im Dezember fand die Deutsche Meisterschaft in den Erfurter Messehallen statt. Über 25.000 Rassekaninchen suchten ihre Deutschen Meister und wir Otzer Züchter platzten vor Stolz, weil eine aus unseren Reihen es geschafft hat. Noline Dreyer konnte mit ihren Rexzweigen chinfarbig in ihrer Rasse den Deutschen Meistertitel für sich entscheiden. Unter den 25.000 Tieren waren auch 20 Rassekaninchen aus Otze vertreten. Alle präsentierten sich in einer guten Verfassung den Preisrichtern, konnten aber leider keine vorderen Plätze belegen. Aus Otze waren Willi Degener mit Helle Großsilber, Ronald Dralle mit Hermelin, die Zuchtgemeinschaft Oppermann mit Farbenzweige russenfarbig und Noline Dreyer mit Rexzweige castorfarbig und mit ihren Meistertieren den Rexzweigen chinfarbig dabei. Noline ist erst 5 Jahre in unserem Verein dabei, kann aber bereits gute Platzierungen vorzeigen. Vor 2 Jahren wurde sie Landesmeisterin und nun holte sie eben den deutschen Meistertitel. Ihre Leidenschaft zu den Tieren hat sie jetzt soweit gebracht, dass sie selbst die Laufbahn eines Preisrichters einschlagen möchte. Seit einem Jahr ist sie zusammen mit unserer 2. Vorsitzenden Gaby Oppermann in der Ausbildung zur Preisrichterin. Im nächsten Jahr stehen dann die Abschlussprüfungen an. Für unseren Verein kann dies nur gut sein. Viele Jahre profitierten wir davon, dass Rolf Kotz wertvolle Erfahrungen als Preisrichter sammeln konnte und uns immer mit guten Züchteradressen versorgen konnte. Nun hat Rolf seine aktive Laufbahn als Preisrichter beendet und un-



re Mädels können nun in seine Fußstapfen treten. Eine deutsche Meisterin und künftig 2 Preisrichterinnen in unseren Reihen zu haben ist schon eine gute Sache und steigert unseren Bekanntheitsgrad, denn jeder weiß nun dass es bei uns gute Zuchtqualität gibt.

2012 kann beginnen, die ist JHV gut verlaufen

Im Januar fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Eigentlich standen keine großen Vorstandswahlen an, aber es kommt meistens anders als man denkt. Wenige Tage vorher teilte unsere Kassiererin Noline Dreyer uns mit das sie ihr Amt aus Zeitgründen nicht mehr ausüben möchte. Somit musste auch ein neuer Kassierer gewählt werden. Auch in einem kleinen Verein ist dies keine einfache Sache. Gott sei Dank konnte diese Lücke schnell geschlossen werden. Renate Broszeit hat das Amt übernommen. Vielen Dank Renate und auch ein Dankeschön an Noline für die geleistete Arbeit. Unser Vorstand sieht nun so aus:

1. Vorsitzender: Hans-Werner Rau
2. Vorsitzende: Gaby Oppermann
- Kassiererin: Renate Broszeit
- Zuchtbuch: Noline Dreyer

Kürzlich gab es einen Fernsehbericht von unserer Landesschau im Fernsehen. Dort wurde berichtet, dass nur wenige Frauen zu sehen sind. Rassekaninchenzucht und Vereinsarbeit ist wohl nur Männersache. Bei uns scheint dies aber nicht zuzutreffen und deshalb denken wir auch demnächst über eine Männerquote nach. Aber Spaß beiseite. Jeder weiß, dass es heute nicht einfach ist Leute zu finden, die Ehrenamtlich tätig sein möchten. Dabei sein wollen alle, aber Vorstandsarbeit nur wenige ausüben. Das ist heute wohl in vielen Vereinen so. Wir können sehr stolz darauf sein, dass gerade unsere Frauen dies ignorieren. Übrigens machen Sie ihre Sache sehr gut. Bereits schon zu gut, denn unsere Gaby ist im Kreisverbandsvorstand Schriftführerin und demnächst soll sie im Landesverband dieses Amt auch übernehmen. Ursel Weiß übt ihr Amt als Leiterin der Handarbeits- und Kreativgruppen bereits 25 Jahre im Kreisverbandsvorstand aus. Unser kleiner Verein übernimmt auch hier Verantwortung! Erfreulich ist aber auch die Nachricht, dass unser Vereinswirt (das ist er nun bereits 44 Jahre) Jürgen Sievers zum Vereinsehrenmitglied ernannt wurde. Man



konnte es ihm an diesem Abend ansehen, dass wir ihn damit freudig überrascht haben.

Hier noch einige Termine:
19.08.2012 Tag der offenen Tür im Garten des Gasthauses „Ohne Bahnhof“
21.09.2012 Preisskat im Gasthaus „Ohne Bahnhof“
10.11.2012 Vereinsausstellung in der Sporthalle Otze

Die Zusage zur Nutzung der Sporthalle wurde durch die Stadt Burgdorf bereits schriftlich erteilt. Wir nutzen die Halle am 09.11.2012 (Freitag) ab 08.00 Uhr bis 11.11.2012 (Sonntag) ca. 13.00 Uhr. Unsere Ausstellung wird diesmal nur am Samstag von 08.00 – 19.00 Uhr für den Besuch geöffnet sein. Am Sonntag werden wir bereits wieder abbauen. Am Montag wird die Halle desinfiziert und gereinigt. Ein entsprechender Aushang wird noch rechtzeitig in der Sporthalle ausgehängt. Bis es soweit ist, haben wir ja noch ein wenig Zeit.
Hans-Werner Rau



F 404 Ausstellung: Rolf Kotz nicht zu schlagen Der „Altmeister“ hat wieder zugeschlagen!

Unser „Altmeister“ Rolf Kotz hat es wieder einmal allen gezeigt wie es geht. Seine Satin elfenbeinfarbig Rotaugen waren auf unserer Vereinsschau nicht zu schlagen. Von den 12 Satin wurden 8 mit der Note Vorzüglich bewertet. 388, 387,5 und 387,5 Pkt waren die Zuchtgruppenergebnisse, die in der Gesamtheit nicht zu schlagen waren. Allerdings waren die Ergebnisse von den anderen Züchtern auch nicht viel schlechter. Dies beweist wieder einmal, wie gut die Qualität und die Zuchtarbeit in unserem Verein ist. Vizemeister wurde Hans-Werner Rau. Die Beste Zuchtgruppe 1 (1 Elterntier mit 3 Nachkommen) hatte Rolf Kotz mit seinen Satin und 387,5 Pkt., die beste Zuchtgruppe 2 (4 Geschwister) hatte Hans-Werner Rau mit Kleinsilber schwarz und 388 Pkt. Dies war zugleich die beste ZG der Ausstellung. Die beste Zuchtgruppe 3 (4 Tiere) hatte die Zuchtgemeinschaft Oppermann mit Kleinsilber graubraun und 384,5 Pkt. Rolf Kotz zeigte auch den besten Rammier, und Hans-Werner Rau hatte die beste Häslein der Ausstellung. Auch wenn die Tierzahl mit 121 Tieren etwas unter den Erwartungen lag, so war die Qualität sehr gut. Wir haben wieder erfolgreich den zahlreichen Besuchern unser Hobby präsentiert. Auch die vermeintliche Konkurrenz zum Hobbymarkt war keine. Viele Besucher vom Hobbymarkt kamen auch zu uns, und unsere Besucher gingen anschließend zum Hobbymarkt. Wir arbeiten an einer besseren Absprache untereinander. Vielleicht kann ja eine Kooperation entstehen. Wer weiß das schon? Auch das „Kriegsbeil“ zwischen dem 1. Vorsitzenden von Herta Otze und uns wurde begraben, und das ist auch gut so. Vielleicht wird ja aus dem holprigen Start eine gute Zusammenarbeit. Meinen Zuchtfreunden möchte ich noch ein großes Dankeschön sagen. Ihr habt alle eine bärenstarke Arbeit geleistet, denn viele wissen gar nicht was es bedeutet, eine Ausstellung erfolgreich zu organisieren.

Hans-Werner Rau



Vorstand Stand: Januar 2012

**1. Vorsitzender
zugl. Geschäftsstelle:
Thorsten Koth**
Ramlinger Straße 11
31303 Bgdf-Ehlershausen
☎ (05085) 9711122
Handy 0171/7007580
thorsten.koth
@thorsten-koth.de

**2. Vorsitzende:
Ulrike Junga**
Harm-Wulf-Str. 10
31303 Burgdorf
☎ (05136) 8015910
ulli-junga@arcor.de

**2. Vorsitzender:
Tobias Kaminski**
Varrel 22
31303 Burgdorf-Otze
☎ Handy 0171/7481112
t.kaminski10@arcor.de

**Geschäftsführerin
Ria Beier**
Weferlingser Weg 28a
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 894592
riabeier@web.de

**Schatzmeister:
Jens Pflugradt**
Demmoor 2 A
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 896729
jens.pflugradt
@henkel.com

**Mitgliederwart:
Robert Wenzel**
Weferlingser Weg 8
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 895025
Handy 0172/5475987
robert.wenzel
@sv-hertha-otze.de

**Pressewart:
Friedhelm Döbel**
Varrel 1
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 83893
Handy 0175/7059910
ironman.dobel@web.de

Ältestenrat: Tel. alle Otze
Friedr.-W. Claassen 7461
Bernh. Düttchen 81546
Alfred Krämer 83395
Wilhelm Neubauer 4420
Fritz Ruhkopf 4087



Abteilungen

**Fußball+
Schiedsrichterobfrau:
Corinna Hedt**
Gartenstr. 10
30938 Wettmar
☎ (05139) 958624
Handy: 0162/6009217
corinna.hedt@t-online.de

**Leiter Jugendfußball
Matthias Müller**
Burgdorfer Str. 49
31303 Burgdorf
☎ (05136) 9713087
Handy: 0170/3131529
Matthias.mueller.1984
@gmx.net

**Gymnastik:
Heike Rinkel**
Am Friedhof 9
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 8046373
Handy: 0157/75258309
he_ri@gmx.de

**Platzwart:
Jens Seiffert**
Weferlingser Weg 40A
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 85279

**Sozialwart/in:
Gudrun Scheller**
Freiengericht 29
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 6684

Brunnhilde Friedrich
Röhnhweg 9
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 6527

**Kinderturnen:
Gundel Rehwinkel-Schmidt**
Barnackersweg 7
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 6705
gureh@web.de

**Tennis:
Heinrich Sandau**
Maschdamm 5
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 894556
tennis@sv-hertha-otze.de

**Triathlon:
Heinz Döbel**
Amselweg 26
31275 Lehrte
☎ (05132) 8219008
Handy: 0175/5975994
triathlon
@sv-hertha-otze.de +
ironman.dobel@web.de

**Volleyball:
Ulrike Junga**
Harm-Wulf-Str. 10
31303 Burgdorf
☎ (05136) 8015910
ulli-junga@arcor.de

**Wintersport:
N:N:
Sieglinde Weidenbach**
Loheweg 7
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 81083

Hans-Jürgen Steinecke
Worthstr. 28
31303 Burgdorf-Otze
☎ (05136) 84077

Bankverbindung: Stadtparkasse Burgdorf,
BLZ 251 513 71, Kto.-Nr. 106 001 654

Helge Steinecke musste beim 30. fegen



So ist das! Wenn jemand mit 30 Jahren noch nicht verheiratet ist, MUSS er fegen. So erging es am 17. Dezember 2011 auch Hertha-Mitglied Helge Steinecke. Seine Feuerwehrkollegen hatten sich einiges einfallen lassen, damit der Junggeselle diesen Tag nicht wieder vergisst. Eigentlich sollten die Feierlichkeiten auf dem Lindenbrink (Pflastersteinbelag) stattfinden. Doch Helge hatte Glück, denn die Organisatoren hatten bei dem nasskaltem Wetter ein Einsehen mit dem Geburtstagskind. Es wurde Alles im nahen Feuerwehrhaus organisiert. Die Feuerwehrautos wurden aus der Halle gefahren. Nun wurde Helge aus seiner neuen Wohnung in der Burgdorfer Straße abgeholt. Vor der "Abfahrt" mit Bobbycar wurde er noch "umgezogen"! So kam er in OP-Outfit zum Feuerwehrhaus, wo schon einige Gäste warteten. Damit er nicht weglaufen konnte, wurde er "angekettet", das wurde zusätzlich mit kleinen Vorhängeschlössern gesichert. Die Schlüssel dafür wurden in vier Säcke voller Sägespäne geschmissen. Jetzt war es Helges Aufgabe, die Schlüssel zu suchen, um sich freizufegen. Als Alternative hatte er noch die Möglichkeit sich von einer Jungfrau freiküssen zu lassen. Aber woher nehmen und nicht stehlen?

Es gab natürlich noch ein "kleines Hindernis"! Er bekam natürlich kein richtigen Besen und Sieb, nein, er musste mit einer Zahnbürste anfangen. Wenn er ein Babyfläschchen (nicht mit Milch gefüllt) ausgetrunken hatte, bekam er ein größeres "Arbeitsgerät", was aber nicht immer besser fegte. Natürlich wurden die gefegten Stellen noch mehrmals durcheinander gebracht, doch ein Schlüssel war nicht zu finden. In der Zwischenzeit wurden die ca. 40 Zuseher dieser Zeremonie gut verköstigt. Es wartete noch eine andere Aufgabe auf das Geburtstagskind. Eine Leine wurde gespannt, an der ein paar Würstchen hingen, die Helge essen durfte. Aber nicht nur einfach so; nein, er durfte dabei seine Hände nicht benutzen. Und die Leine hing hoch und wackelte. Die Stärkung klappte also nicht reibungslos. Aber auch dort hatten seine Feuerwehrkameraden bald ein Einsehen. Das Fegen sollte ja aber auch nicht den ganzen Tag gehen. So hatte Helge vorgesorgt und mit Lara einen Deal gemacht, dass er freigeeküsst werden konnte. Für eine Wiederholung für die Presse war sie aber nicht bereit. Einmal reicht, dachte sie sich und nahm schnell die versprochenen Sachen mit. Das alles wurde noch ein wenig im Feuerwehr gefeiert. Am Abend trafen sich fast alle Anwesenden (und noch einige mehr) im Schützenhaus wieder um noch einen gemütlichen Abend, bei reichlich Essen und Trinken, zu erleben.

Das war ein Geburtstag, den Helge nicht vergisst. Noch 10 Jahre unverheiratet, dann wartet der Esel. **Also, überleg es Dir, Helge!**



**MS MediaService
Steinecke**

**... hier
wachsen
Ideen!**

Layouten und Drucken Ihrer Geschäftsunterlagen

- Vereinszeitschriften
- Magazine
- Flyer
- Grußkarten
- Visitenkarten
- Briefbögen



Kontakt:
MediaService Steinecke
Burgdorfer Straße 49 • 31303 Burgdorf / Otze
Telefon: 0 51 36/80 17 80 2 • Mobil: 01 72/1 72 36 10
E-Mail: mail@mediaservice-steinecke.de



So geht Urlaub.

Marktstraße 18 · 31303 Burgdorf
 Tel 0 51 36 - 45 54 · Fax 0 51 36 - 47 38
 www.tui-reisecenter.de/burgdorf1
 E-Mail: burgdorf1@tui-reisecenter.de

Der Mitgliederwart informiert:

Daten und Zahlen zum Jahreswechsel!

Nach dem leichten Zuwachs im Jubiläumsjahr ist die Mitgliederzahl leider wieder etwas gesunken. Das stimmt uns aber nicht nachdenklich, denn immer noch sind 715 Sportler in unserem Verein (mehr oder weniger) aktiv (Stand 01.01.2012). Im vergangenen Jahr sind zwar 77 neue Mitglieder zu uns gestoßen, jedoch haben 90 aus verschiedenen Gründen den Verein verlassen.

Es ist schön, dass sich unser Verein trotz Wirtschaftskrisen oder vielfältigen anderen Freizeitangeboten seit Jahren trotzdem konstant deutlich über 700 Mitgliedern bewegt! Das zeigt, dass die vielen ehrenamtlichen Helfer, Trainer und Betreuer sehr gute Arbeit leisten, die nicht nur von den Einwohnern in Otze honoriert wird. An dieser Stelle einen herzlichen Dank für alle, die einen Großteil ihrer Freizeit für diese Aufgabe opfern!

Im Einzelnen verteilen sich die Mitglieder auf folgende Abteilungen:

Abteilung	Delta geg. Vorjahr	Gesamt
Fußball	-4	313
Gymnastik	0	217
Kinderturnen	-14	132
Tennis	-13	54
Wintersport	-2	55
Volleyball	2	25
Triathlon	1	14
Passiv	0	8

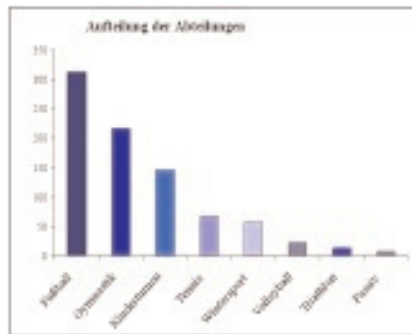
Davon sind:

616	Mitglieder in 1 Abteilung
93	Mitglieder in 2 Abteilungen
4	Mitglieder in 3 Abteilungen

Auch der Anteil der Jugendlichen unter 18 Jahren ist mit mehr als einem Drittel (35,4%) hervorragend!

Im vergangenen Jahr mussten wir uns leider von 2 langjährigen Mitgliedern verabschieden.

Wir gedenken: Walter Schlüter und Margit Groß. Leider sahen wir uns auch gezwungen, drei Mitglieder aus dem Verein aus-schließen zu müssen, weil trotz mehrmaliger Aufforderung nicht die ausstehenden Vereinsbeiträge geleistet wurden.



Unser jüngstes Mitglied war beim Eintritt in die Fußball- und Kindersportabteilung stolze 2 Jahre alt, unsere Seniorin ist mittlerweile 95 Jahre jung und gehört der Gymnastikabteilung an.

Einen enormen Zuwachs konnten wir bei den Arbeitsstunden verzeichnen! Über 84 Mitglieder haben insgesamt 594 Arbeitsstunden geleistet, damit wir auf unsere Sportanlagen mit recht stolz sein. Gute Pflege und notwendige Reparaturarbeiten sorgen immer auf dem Platz und in der Halle für sehr gute Trainingsbedingungen. Normalerweise wäre hier ein immenser finanzieller Aufwand zu leisten. Aber auch die Einsätze bei den Feierlichkeiten und Veranstaltungen zu unseren Jubiläum sowie die Präsenz bei den Dorffesten schlagen hier wieder zu Buche! Vielen Dank dafür!
R. Wenzel

Hertha Otze sucht Trainer für den Jugendbereich!

Für den gesamten Jugendbereich werden dringend **Trainer bzw. Betreuer gesucht.**

Der Verein unterstützt auch finanziell das Absolvieren einer Trainerlizenz beim Niedersächsischen Fußballverband!

Falls ihr Interesse oder Fragen habt, dann meldet euch doch einfach bei unserem Jugendleiter Matthias Müller
 Tel.-Nr.: 0177-4362516 oder @: matthias.mueller.1984@gmx.net

Der nächste HERTHA-Kurier erscheint

am **21. April 2012.**

Abgabeschluß der Berichte ist

Sonnabend, der 31. März 2012.

Bitte gebt die Berichte so früh wie möglich ab. Bei Veranstaltungen, die vorher sind, bitte gleich schreiben und mailen. Danke!

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

50 Jahre

Klaus Laßner 08.03.
 Karin Hübert-Kowol 27.03.

60 Jahre

Reinhard Bielefeld 23.03.

71 Jahre

Helga Hillebrecht 06.04.
 Klaus-Dieter Urbainczyk 13.04.

72 Jahre

Elke Buckmann 03.03.

73 Jahre

Ursula Katzer 26.03.
 Christiane Stalman 31.03.
 Peter Braun 28.04.

74 Jahre

Karl-Heinz Meyer 05.03.
 Louis Peters 11.04.
 Ursula Weiß 16.04.

76 Jahre

Friedrich Hüneke 06.03.
 Paul Berger 05.04.
 Siegbert Papenburg 20.04.
 Brunhilde Ritter 22.04.

78 Jahre

Karl Lange 21.03.
 Hans-Joachim Neugebauer 28.03.

84 Jahre

Günter Damert 14.04.

88 Jahre

Anneliese Denecke 05.03.

SV Hertha Otze

begrüßt herzlichst alle neuen Mitglieder

Fußball

Weiß	Karl-Heinz	01.01.11
Licari	Enzo	01.01.11
Tüfekci	Yakub	01.07.11
Demiray	Dogan	01.07.11
Schröder	Katharina	14.09.11
Bode	Leon	15.11.11
Goldschald	Thomas	16.11.11
Müller	Matthias	22.12.11

Gymnastik

Urbons	Sandra	08.11.11
Nijenhof	Annika	10.11.11
Eiken	Penelope	10.11.11
Schnabel	Verena	21.11.11
Feldmann	Kira	28.11.11
Jensch	Jutta	19.12.11
Nebel	Karen	18.01.12

Kinderturnen

Joost	Clara	14.09.11
Behrens	Julica	01.11.11
Cziborra	Sarah	01.11.11
Gülde	Marina	09.01.12

Tennis

Struckmeier	Liam	26.01.12
-------------	------	----------

Volleyball

Struckmeier	Claudia	02.12.11
-------------	---------	----------

Aktuelle Mitgliederzahl 719



GEBURTSTAGE



Der SV Hertha Otze gratuliert allen Geburtstagskindern

März 2012

01. Alfred	Burgemeister	18. Domonik	Semrau
01. Thomas	Klußmann	19. Norbert	Dünker
02. Silke	Lippert	19. Luisa	Pflugradt
02. Peter	Althaus	19. Markus	Kalesse
02. Chiara	Ehlermann	20. Horst	Nadler
03. Inna	Daug	20. Andreas	Schrader
03. Katja	Pflugradt	20. Sina	Bohm
03. Elke	Buckmann	21. Andre	Buckschun
03. Benjamin	Weniger	21. Heinrich	Sandau
04. Johanna	Fischer	21. Karl	Lange
04. Vanessa	Weise	21. Rita	Sievers
05. Annaliese	Denecke	22. Mattis	Schmidt
05. Karl-Heinz	Meyer	22. Elfriede	Frerichs
06. Edith	Heuer	23. Reinhard	Bielefeld
06. Friedrich	Hüneke	23. Sepp	Tautorat
06. Chiara Faye	Leona Hoppe	23. Jan	Köhne
07. Victoria	Meyer	24. Nicole	Hartung
08. Klaus	Laßner	25. Clara	Sender
08. Gesine	Zimmerling	26. Ursula	Katzer
08. Philip	Meyer	26. Jennifer	Freise
08. Helene Erin	Squarra	27. Karin	Hübert-Kowol
08. Justin	Gamm	27. Anita	Mierswa
08. Felix	Giesberts	27. Lisa	Döpke
09. Ulrike	Junga	28. Hans-Joachim	Neugebauer
10. Juliane	Altsinger	28. Gina	Pohl
10. Janna	Buchholz	28. Marie	Meyer
11. Anna	Gooßmann	29. Anja	Mathesius
13. Hanna	Döbbbecke	29. Mara Sophie	Hoff
13. Anna-Lena	Schlue	30. Roland	Altsinger
14. Kai	Peters	30. Peter	Linnemann
14. Sven	Meyer	31. Dorothee	Schulz
15. Anna	Fehling	31. Christiane	Stalman
16. Matthias	Klaus		
17. Annette	Braun		

April 2012

01. Sarah	Döbel	16. Ursula	Weiß
01. Saskia	Piel	16. Leon	Erdmann
01. Clara	Joost	17. Moritz	Oelze
02. Uwe	Beutel	17. Lotte	Zühlke
02. Maren	Labuschewski	17. Teeske	Wolken
02. Martin	Förste	18. Philipp	Meyer
03. Kemal	Tuefekci	18. Lara	Müller
03. Lukas	Makowecyj	19. Georg	Weidenbach
03. Elisabeth	Rubba	19. Liam	Struckmeier
03. Luca	Kettern	20. Dennis	Burgemeister
03. Nico	Kettern	20. Siegbert	Papenburg
03. Reiner	Koch	21. Martin	Groß
04. Torben	Schneider	21. Mirko	Sievers
04. Birgitt	Stache	21. Egon	Schulz
05. Paul	Berger	21. Julica	Behrens
05. Margret	Wiedel	22. Monika	Raguse
05. Ales	Zavec	22. Brunhilde	Ritter
05. Ulf	Dittberner	22. Jennifer	Michel
05. Sandra	Urbons	23. Alfred	Meyer jun.
06. Helga	Hillebrecht	23. Stephan	Waschkus
06. Jan	König	23. Nele Amelie	Mazurek
07. Gabriele	Chilla	23. Isabell	Baron
09. Constanze	Heinemeyer	23. Katharina	Schröder
10. Alexander	Kage	24. Hagen	Goslar
11. Louis	Peters	24. Sabine	Hüpper
11. Monika	Stannek	25. Lucas	Altsinger
12. Maximilian	Koch	25. Leonie Beatrice	Schramm
13. Klaus-Dieter	Urbainczyk	27. Hans-Jürgen	Makowecyj
13. Peter	Daug	28. Peter	Braun
13. Johanna	Hilzendege	28. Paul	Zielonka
14. Günter	Damert	28. Maja	Heinrich
14. Elke	Cziborra	29. Hendrick	Rutten
15. Jutta	Jensch	29. Brunhilde	Stedeler
16. Andreas	Balke	30. Susanne	Haase
16. Gisela	Bode	30. Lukas Benedikt	Schramm

HEIZUNGS-SERVICE

PLANUNG

AUSFÜHRUNG

WARTUNG

Michael Baxmann GmbH
Installateur u. Heizungsbau -
Meisterfachbetrieb

Am Fließgraben 31
31311 Uetze OT Hänigsen
Tel./Fax.Nr. (05147) 1242
Funktel. (0171) 344 1349

Privat:

Freiengericht 23 - 31303 Burgdorf / Otze - Tel. (0 51 36) 88 19 78

Wir haben nur Ihre Augen im Kopf.



Marktstraße 39 - 31303 Burgdorf

Zuckerpassage 16 - 31275 Lehrte

Terminplan der Otzer Vereine und Verbände 2012

März	07.	AG Dorf e.V. Otze	„Die Kulturgeschichte der Farben“ 17:00 Uhr, Altenteilerhaus, Ingeborg Meyer zu Hellinggen, Bielefeld
	19.	DRK	Blutspendetermin, Otzer Grundschule, 17 - 19.30 Uhr
	21.	Feuerwehr	Feuerwehr-Jahreshauptversammlung 19:30 Uhr, Feuerwehrhaus Otze
April	07.	Otzer V u V	Osterfeuer, 19:00 Uhr, Lindenbrink
	18.-20.	Schützenverein (Apr.)	Otzer Dorfpokal – Vergleichsschießen
	24.	Schützenverein	Ortsratsscheibe
Mai	20.	Schützenverein	Otzer Mehrkampf
Weitere Blutspendetermine im Jahr 2012: 2. Juli, 1. Oktober, 10. Dezember DRK Blutspendetermin, Otzer Grundschule, 17 - 19.30 Uhr			

Otzenia Otze: Jeden 1. Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr allg. Herrenschießtag (Schießen und Klönen im Schützenhaus)

Verwaltung Nebenstelle Otze: geschlossen. Zuständig:
Bürgerbüro Stadt Burgdorf im Rathaus III, Spittaplatz 4, 31303 Burgdorf

AUFRUF zum Klassentreffen der Abschlussklasse Ehlershausen/Otze aus dem Jahr 1972

Es ist wieder so weit!

Alle 5 Jahre trifft sich Abschlussklasse des Jahres 1972 aus der Grundschule Ehlershausen.

Am 2. März 2012 treffen sich die "Ü 55" 40 Jahre nach der Entlassung wieder.

Organisator Friedhelm Döbel bittet um Bestätigung der informierten Personen.

Wir treffen uns ab 19:00 Uhr im griechischen Lokal "ATHEN" in Burgdorf, Bahnhofstraße 7.

Förderkreis Fußball

Hallo Fußballfreunde!!!

Der SV Hertha Otze benötigt zur langfristigen Erhaltung und attraktiven Gestaltung der Fußballabteilung

Sie / Dich als Sponsor!

Die Höhe der Zuwendung kann individuell gestaltet werden (einmalig, monatlich oder jährlich).

Auskunft, über das Wie und Warum geben gern die Verantwortlichen

- der Fußballabteilung
- des geschäftsführenden Vorstandes.

SV Hertha Otze, Der Vorstand

In eigener Sache

An alle Hertha-Mitglieder:

Es wird dringend gebeten

- Namensänderung - bei Umzug
- neuer Tel.-Nummer - durch Heirat
- Kontenänderung u.ä.

eine kurze Mitteilung an unseren Mitgliederwart Robert Wenzel zu veranlassen.

Robert Wenzel, Weferlingser Weg 8
Telefon: 05136-895025,
Handy: 0172 5475987
E-Mail: robert.wenzel@sv-hertha-otze.de

MOSS

Kraftfahrzeugteile GmbH

**Kfz-Zubehör – Autoteile
31303 Burgdorf - Otze**

Weferlingser Weg 22

Telefon (051 36) 893236 + 893237

Fax (051 36) 893238

Eine Klasse für sich!



Jetzt auch als High Performance!

- Innovative Silbertechnologie
- Mehr Startkraft ■ Längere Lebensdauer
- PowerCheck
- Mobilitätsgarantie

VARTA
THE BATTERY EXPERTS